

EUREGIO EGRENSIS

Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.

Geschäftsbericht

2016

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend...



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014 – 2020



EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V.
Koordinierungs- und Beratungsstelle für
deutsch-tschechische Zusammenarbeit
Weststraße 13 | 08523 Plauen

Fon 03741 128 64 61
Fax 03741 128 6462
Mail info@euregioegrensis.de
Web www.euregioegrensis.de

Herausgeber

EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.
Weststraße 13 | 08523 Plauen

 03741 - 128 6461

 03741 - 128 6462

 info@euregioegrensis.de

 www.euregioegrensis.de

Verantwortlich

Steffen Schönicke, Geschäftsführer

Verfasser

Sylvia Dauer, PR-Management

Zuarbeiten

Cornelia Schwab, Assistentin der Geschäftsführung
Petra Klein, Projektkoordinatorin

Förderung

Gefördert durch die Europäische Union aus dem
Europäischen Fonds für regionale Entwicklung.



Europäische Union. Europäischer
Fonds für regionale Entwicklung.
Evropská unie. Evropský fond pro
regionální rozvoj.



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg VA / 2014-2020

Plauen, den 17. Mai 2017

Inhalt

1.	Einleitung	5
2.	EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.	7
3.	Das Haushaltsjahr 2016	9
3.1.	Zur Finanzsituation	9
3.2.	Zur Personalsituation	10
3.3.	Zum Geschäftsbetrieb	11
3.4.	Fazit	12
4.	Präsidiumssitzungen in der EUREGIO EGRENSIS	13
5.	Mitgliederversammlungen	16
5.1.	Mitgliederversammlung der EE AG Sachsen/Thüringen	16
5.2.	Mitgliederversammlung und Jahreskonferenz der AGEK	18
6.	EUREGIO EGRENSIS – Facharbeitsgruppen	19
7.	EUREGIO EGRENSIS – Sprachoffensive	21
7.1.	Sprachanimationen in Kitas	23
7.2.	Sprachanimationen in Schulen zum Europäischen Tag der Sprachen	24
7.3.	EUREGIO-Geschäftsstelle verleiht LaNa-Nachbarsprachkoffer	25
8.	EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen vor Ort	26
8.1.	Fachtagung zur nachbarsprachigen Bildung	26
8.2.	EGRENSIS präsentiert sich zum Europäischen Bauernmarkt	27
8.3.	Gespräch im Generalkonsulat der Tschechischen Republik	29
8.4.	Weitere Aktivitäten	29
8.5.	Suchtpräventionsprojekt REVOLUTION TRAIN	30
9.	Gemeinsame Highlights der drei EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaften	32
9.1.	EUREGIO EGRENSIS zieht Bilanz Pressekonferenz	33
9.2.	EUREGIO EGRENSIS Jugendsommerlager	38
9.3.	Verleihung des EUREGIO EGRENSIS Preises	40
10.	Projektförderung im EGRENSIS-Raum Sachsen/Thüringen	42
10.1.	Projekte INTERREG V A - Kooperationsprogramm 2014 – 2020	42
10.1.1.	Gemeinsamer Kleinprojektfonds der EUREGIO EGRENSIS	47
10.1.2.	Clara 3	56
10.1.3.	Kulturweg der Vögte	58
10.1.4.	Montankulturerbe	59
10.1.5.	Straße Bad Brambach - Plesná	60
10.2.	Projekte Regionearbeit Richtlinie des Freistaates Sachsen	61
10.2.1.	Die bewilligten deutschen Projekte 2016 im Überblick	62
10.2.2.	Ausgewählte Projekte näher beleuchtet	65
11.	Anhang	67
11.1.	Konstituierende Mitglieder	67
11.2.	Kooperierende Mitglieder	68
11.3.	Pressespiegel	71



Bitte setzen Sie ihre Arbeit fort
und bringen sie weiter die Menschen zusammen!

*Dr. Jiří Kuděla, Generalkonsul der Tschechischen Republik
auf der Pressekonferenz der EUREGIO EGRENSIS am 8. April 2016
in der Stadtbibliothek Bilke in Pößneck*

1. Vorwort

Das Jahr 2016 war geprägt vom Start des neuen Kleinprojektfonds im Förderprogramm INTERREG V A „SN-CZ 2014-2020“.

Ab dem 19. Januar 2016 konnten den Antragstellern aus unserer Region auch wieder Mittel für ihre Kleinprojekte bewilligt werden. Insgesamt standen 5 lokale Lenkungsausschüsse an.

Unter der Regie der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen fand im April in Pößneck die Jahrespressekonferenz statt. Wir durften uns über großes öffentliches Interesse und rege Teilnahme freuen, hatten wir doch auch mit dem Generalkonsul der Tschechischen Republik einen hochrangigem Gastredner gewinnen können.

Im Jahresverlauf standen zudem die Vorbereitungsarbeiten für die kommenden INTERREG-Großprojekte „Kulturweg der Vögte“ und „CLARA III“ an.

Ebenso stand die Tätigkeit der Geschäftsstelle unter anderem auch wieder im Zeichen der EE-Sprachoffensive - mittlerweile das elfte Jahr:

Sowohl die Sprachanimationen von März bis Juni in Kitas als auch die Sprachanimationen anlässlich des Europäischen Tages der Sprachen an Schulen im September ernteten erneut regen Zuspruch.

Im Oktober engagierte sich die EE-Geschäftsstelle in Vorbereitung und Ausrichtung der Nachbarsprach-Konferenz im Deutsch-tschechischen Sprach- und Kommunikationszentrum in Oelsnitz. Die Veranstaltung stand unter dem Motto: „Übergänge gemeinsam gestalten. Nachbarsprachige Bildung in Kitas und Grundschulen in Sachsens Grenzregionen“.

Ab November standen personelle Veränderungen an:

Mit der Elternzeitvertretung der Assistentin des Geschäftsführers und der Neubesetzung der halben Stelle des 2. Projektkoordinators/Finanzcoach im KPF-Projekt kamen neue Impulse in die Dienststelle.

Ausblick & Dank

In diesem Jahr möchte ich – da sich 2016 mein Einstand als Geschäftsführer der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen zum fünften Mal jährt – aus persönlicher Sicht auf diese fünf Jahre EUREGIO-Arbeit zurückblicken.

Die Dimensionen, die die Arbeit im grenzüberschreitenden Bereich einer Euroregion tatsächlich hat, überstieg wahrscheinlich die Vorstellungskraft eines Außenstehenden. Eine erfolgreiche Netzwerkarbeit setzt voraus, dass man natürlich die entsprechenden Personen in den möglichen anzusprechenden Organisationen kennenlernt. Allein dafür muss man circa zwei bis drei Jahre veranschlagen. Die Arbeit in der EUREGIO ist so vielfältig, dass es nicht ausreicht, nur das Präsidium und die eigenen Mitglieder zu kennen. Zu dieser Arbeit

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



gehört es, Projektträger aus den Vereinen, Vertreter aus der Politik vor Ort, im Landtag und im Bundestag bis zum Europaparlament und die Kollegen aus den benachbarten Euroregionen und die Kollegen aus ganz Europa, die in der AGEG (Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen) mitwirken zu kennen und regelmäßig zu kontaktieren.

Danke an dieser Stelle an all jene Personen in den Partnerorganisationen und Institutionen und aus der Politik, die die Arbeit in unserem grenzüberschreitenden „Geschäft“ unterstützen und dazu beitragen, dass diese auch in Zukunft erfolgreich umgesetzt werden kann.

Die Vielfalt der Verflechtungen, die bereits bestehen und die auch nahezu jeden Tag vertieft werden, beeindruckt mich immer wieder. In vielen Kindergärten in Grenznähe können die Kinder bereits ein wenig Tschechisch und waren auch schon bei der Partner-Kita in Tschechien zu Besuch. Die Bürgermeister von Bad Brambach und Plesná sind „per Du“ und nehmen gemeinsam am jährlich stattfindenden Halbmarathon teil. Die Einwohner vom höher gelegenen Teil Bublavas beziehen ihr Leitungswasser aus dem Klingenthaler Netz. All das sind Beispiele, die vielen Bewohnern unserer Region weitgehend unbekannt sein dürften, die aber zeigen, wie tiefgreifend und selbstverständlich die grenzübergreifenden Kontakte in der EUREGIO EGRENSIS bereits sind.

An dieser Stelle mein Dank an all jene, die zu den guten Beziehungen zu unseren Nachbarn beitragen! Die Bürgermeister, Mitarbeiter in den Verwaltungen und Vereinsmitglieder haben einen großen Anteil daran, dass unsere Region weiter zusammenwächst und fest zusammenhält. Somit haben auch tagespolitische Probleme, sei es Grenzkriminalität oder die unterschiedlichen Meinungen in Flüchtlingsfragen keine Macht, diesen Zusammenhalt zu gefährden.

Die Mitarbeiter in der Geschäftsstelle der EUREGIO sind stets bemüht bei Anfragen oder auch Problemen zu helfen, neue Partner zu finden, und die Akteure in Projekten bei der Antragstellung für Fördermittel zu unterstützen und zu beraten.

An dieser Stelle auch mein Dank an Frau Klein und an Frau Gerhard, die seit längerem für die Geschäftsstelle tätig sind und in täglichem unermüdlichen Einsatz für die Menschen in der Region da sind. Dank und Respekt auch an unsere neue Mitarbeiterin Frau Dzianová, die sich sehr schnell und mit einem enormen Arbeitseifer in die Tätigkeiten eingearbeitet hat und bereits viele neue Kontakte zu tschechischen Institutionen ermöglicht hat. Auch Frau Schwab hat sich als Elternzeitvertretung sehr schnell in die Formularitäten der täglichen Büroarbeit in der Geschäftsstelle der EUREGIO „reingefittzt“ und ist eine große Stütze für den Geschäftsführer.

Zum Schluss noch mein Dank an jene Person, ohne die der Druck und die Gestaltung dieses Geschäftsberichts in dieser ansprechenden Form nicht möglich wäre – an Sylvia Dauer. Mit einer außerordentlichen Akribie gestaltet sie unter anderem die Druckstücke und Infoflyer für die EUREGIO und füllt sie mit den angelieferten Inhalten und beweist hierbei auch immer wieder Ihre große Geduld bei Verzögerungen oder Änderungswünschen seitens des Geschäftsführers. Vielen Dank für die Unterstützung!

Steffen Schönicke
Geschäftsführer

Im Mai 2017

2. EUREGIO EGRENSIS

Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V. _____

Präsidium

Das Präsidium der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e.V. traf sich im Jahr 2016 zu vier geplanten Sitzungen, um notwendige Beschlüsse zu fassen.

Aufgestellt ist das Präsidium im Berichtsjahr wie folgt:



Rolf Keil

- Landrat des Vogtlandkreises
- Präsident der EE AG Sachsen/Thüringen
- Gemeinsamer Präsident der EUREGIO EGRENSIS seit 05.12.2016



Ralf Oberdorfer

- Oberbürgermeister der Stadt Plauen
- Stellvertretender Präsident
- AGEK-Präsidiumsmitglied *(für die gesamte EE)*



Frank Vogel

- Landrat des Erzgebirgskreises
- Präsident des Sächsischen Landkreistages



Thomas Fügmann

- Landrat des Saale-Orla-Kreises
- Stellvertretender Präsident



Martina Schweinsburg

- Landrätin des Landkreises Greiz
- Präsidentin des Thüringischen Landkreistages

Alle Mitglieder des Präsidiums der EE AG Sachsen/Thüringen sind auch Mitglieder des Gemeinsamen Präsidiums der EUREGIO EGRENSIS.

Mitglieder

Zum 31. Dezember 2016 zählte der Verein fünf konstituierende Mitglieder (*Anhang, Pkt 11.1*) und 32 kooperierende Mitglieder (*Anhang, Pkt 11.2*).

Geschäftsstelle

In der Geschäftsstelle der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V. in Plauen waren im Berichtszeitraum folgende Personen tätig:

-  Steffen Schönicke
| Geschäftsführer
-  Kristin Gerhardt
| Assistentin der Geschäftsführung (*ab Dezember 2016 in Elternzeit*)
-  Cornelia Schwab
| Assistentin der Geschäftsführung in Elternzeitvertretung (*seit 01.11.16*)
-  Petra Klein
| Projektkoordinatorin im Rahmen des INTERREG V A - Kleinprojektfonds
-  Miroslava Dzianová
| Projektkoordinatorin / Projektcoach für den INTERREG V A - Kleinprojektfonds
(*seit 15.11.2016*)
-  Sylvia Dauer
| PR-Managerin (*Zuweisung LRA Vogtlandkreis*)

3. Das Haushaltsjahr 2016

3.1 Zur Finanzsituation

Im Jahr 2015 erfolgte die Endabrechnung des Ziel3-Großprojektes „Gemeinsamer Kleinprojektfonds in der EUREGIO EGRENSIS“ (KPF). Das Folgeprojekt KPF im neuen Förderprogramm INTERREG V A konnte im April 2015 (Projektvorbereitung) beginnen. Für die Verwaltungskosten (1 Vollzeitstelle und Sachkosten) musste die Vorfinanzierung von April 2015 bis März 2016 gewährleistet werden, was durch Einsparungen und Rücklagen auch gelang. Seit dem 2. Quartal 2016 erfolgt die Auszahlung der Fördermittel seitens der SAB regelmäßig, so dass in der Folge nur 1-2 Quartale für die Verwaltung vorzufinanzieren sind (nicht mehr 2-3 wie noch bei Ziel3).

Der Zuwendungsvertrag mit geförderten Personalkosten für (ab 15.11.2016) 1,5 Personalstellen bis Ende 2021 und 1,0 Personalstellen für das Jahr 2022 wurde im Oktober 2015 seitens der SAB in Dresden ausgestellt. Seitens der EU-Kommission werden jedoch weitere Einsparungen bei den Verwaltungskosten der Kleinprojektefonds gefordert. Da eine weitere Reduzierung des Personals nicht möglich ist, muss die EE ab 2019 mehr Eigenmittel für die Verwaltung des KPF einsetzen. Um diese Mittel aufbringen zu können, und auch um die Übergangszeit bis zum tatsächlichen Beginn der nächsten Förderperiode zu überbrücken, ist es notwendig, entsprechende Rücklagen zu bilden. Durch Einsparungen im Haushaltsbereich KPF konnte dies zum Teil bereits in diesem Jahr erreicht werden.

Die EE Sachsen/Thüringen ist Projektpartner im INTERREG V A - Projekt zur behördlichen Zusammenarbeit in der EUREGIO EGRENSIS „CLARA 3.0“. Das Projekt startete im Oktober 2016, ebenso wie das Projekt „Kulturweg der Vögte“, an dem sich auch die EE AG Sachsen/Thüringen in etwas geringerem Umfang beteiligen wird. Durch die Vorbereitungsarbeiten (ab Mitte 2015) für diese Projekte sind bislang nur Personal- und Reisekosten entstanden. Jedoch können diese und die Ausgaben im Jahr 2017 für Workshops und Tagungen, die die EE veranstaltet, voraussichtlich erst im Jahr 2018 abgerechnet werden. Damit sind auch diese Kosten für 2017 noch vorzufinanzieren, was angesichts der Rücklagen machbar erscheint.

Zum Jahresende hat die EE AG Sachsen/Thüringen insgesamt 47.309,58 € für die Verwaltung des KPF und laufende Projekte verauslagt.

Das Haushaltsjahr 2016 konnte aufgrund der Einsparungen im Personalbereich des KPF mit einem bereinigten positiven Saldo 26.917,80 € abgeschlossen werden. Der Grund dafür sind Einsparungen im Bereich Personalkosten KPF, die zusätzliche Generierung von Fördermitteln und allgemein sparsames Wirtschaften. Der Überschuss dient zum Begleichen von ins Jahr 2017 verschobenen Ausgaben, zur Vorfinanzierung der Ausgaben für eigene Projekte und für im Jahr 2017 (im Vergleich zu 2016) höhere Ausgaben im Bereich KPF. Außerdem müssen langfristig Rücklagen gebildet werden für die Zeit ab 2019-2022 (s.o.).

Durch den positiven Bankbestand zum Jahresende (bereinigt 37.148,58 €) ist derzeit die Vorfinanzierung der laufenden Verwaltungskosten für den KPF und für die zwei weiteren INTERREG-Projekte gesichert. Außerdem ermöglicht das positive Ergebnis die Bildung von Rücklagen, die notwendig sein werden, um voraussichtlich ab 2019 sinkende Fördermittelzahlungen für die Verwaltung des KPF abzufedern und um einen reibungslosen Projektabschluss am Ende der aktuellen INTERREG-Förderperiode bis Dezember 2022 und den Übergang zur nächsten Förderperiode zu gewährleisten.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



Seite 9 von 75

3.2 Zur Personalsituation

Die EE Geschäftsstelle war 2016 personell mit dem Geschäftsführer Steffen Schönicke (1,0 VzÄ) und einer Assistentin besetzt.

Die Stelle der Assistentin (*ebenfalls 1,0 VzÄ*) hat Kristin Gerhardt inne. Seit 01.12.2016 ist sie in Elternzeit. Die Vertretung nimmt bis voraussichtlich Ende Januar 2018 Cornelia Schwab mit 35 Wochenstunden wahr.

Als Projektkoordinatorin des INTERREG V A - Großprojektes ‚Gemeinsamer Kleinprojektfonds in der EUREGIO EGRENSIS‘ ist weiterhin Petra Klein angestellt (1,0 VzÄ).

Ursprünglich war vorgesehen, die planmäßige halbe Personalstelle für den 2. Projektkoordinator/Projektcoach ab April 2016 neu zu besetzen. Aufgrund des späten Starts der neu bewilligten Kleinprojekte – die ersten Abrechnungen waren erst gegen Ende 2016 zu erwarten – wurde die Stelle erst ab November 2016 mit Miroslava Dzianová besetzt.

Durch die Einsparungen können die Verwaltungskosten im KPF etwas reduziert werden. Das PR-Management der EE AG Sachsen/Thüringen realisiert Sylvia Dauer. Seit August 2012 ist sie für 20 Wochenstunden in Telearbeit vom Landratsamt des Vogtlandkreises zugewiesen.

3.3 Zum Geschäftsbetrieb

Das Jahr 2016 war geprägt vom Start des neuen Kleinprojektfonds im Förderprogramm INTERREG V A „SN-CZ 2014-2020“. Ab 19.01.2016 konnten wieder Kleinprojekte für Antragsteller aus unserer Region bewilligt werden. Für das Jahr 2016 standen gleich 5 lokale Lenkungsausschüsse an.

Das EE-Team realisierte im Berichtsjahr neben der regelmäßigen Verwaltungs- und Beratungstätigkeiten u. a. die folgenden Aufgaben in Vorbereitung, Organisation, Durchführung und Abrechnung:

- + EUREGIO EGRENSIS-Facharbeitsgruppen
- + Jahrespressekonferenz in Pößneck
- + Sitzungen des EE-Präsidiums Sachsen/Thüringen und des Gemeinsamen EE-Präsidiums
- + Sprachanimationen an Kindergärten und Schulen
- + Vorbereitung der Nachbarsprach-Konferenz im Oktober in Oelsnitz/V. in Zusammenarbeit mit der Landesstelle Nachbarsprachen
- + Vorbereitung und Auftakt des trilateralen Behördenprojektes ‚CLARA 3‘
- + Vorbereitung und Auftakt des INTERREG V A - Projektes ‚Kulturweg der Vögte 2‘
- + Publikation, Einführung, Projektberatung zum Kleinprojektfonds INTERREG V A
- + Kontinuierliche Vorortpräsenz zur Publikation der verfügbaren Fördermöglichkeiten bei verschiedensten Gelegenheiten

Die EUREGIO-Geschäftsstelle wird – im Gegensatz zu Bayern und Tschechien - institutionell nach wie vor leider nicht gefördert. Ausnahmen bilden projektbezogene Fälle, wie die Verwaltung des Kleinprojektfonds oder weitere kleinere Projekte.

3.4 Fazit

Die finanzielle Lage des Vereins EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V. ist stabil, jedoch ist auch zukünftig die Vorfinanzierung der Verwaltungskosten für den KPF und für weitere eigene Projekte notwendig.

Oft führen unvorhersehbare Verzögerungen bei der Prüfung und Auszahlung der Fördermittel seitens der SAB dazu, dass nach Abrechnung die Auszahlung erst bis zu drei Quartale später erfolgt, was die Inanspruchnahme des Dispokredites auch zukünftig zur Folge haben wird.

In den letzten Jahren konnte die Nutzung des Dispokredites weiter verringert werden, so dass die Vorfinanzierung des laufenden neuen Großprojektes ‚Kleinprojektfonds‘ nach derzeitigem Stand über die Projektlaufzeit bis Ende 2022 gewährleistet werden kann.

Erstmals ist die Bildung von Rücklagen für den Übergang der aktuellen zur nächsten Förderperiode für den Zeitraum 2020-2022 möglich, um eine reibungslose Arbeit der Geschäftsstelle auch in der Zeit der „Förderlücke“ planen zu können.

4. Präsidiumssitzungen in der EUREGIO EGRENSIS

Das Präsidium der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen tagte 2016 in vier Sitzungen:

	3. März 2016	1. Sitzung im Landratsamt Saale-Orla-Kreis
	07. Juni 2016	2. Sitzung im Rathaus Klingenthal
	07. September 2016	3. Sitzung im Landratsamt Greiz
	30. November 2016	4. Sitzung im Hotel Thermal Karlovy Vary (Karlsbad)

Seit der Wahl von Rolf Keil zum Landrat des Vogtlandkreises im Dezember 2015 liegt der Vorsitz des sächsisch-thüringischen Teils der EUREGIO EGRENSIS wieder in Verantwortung ihres größten und einwohnerstärksten Landkreises.

Vor diesem Hintergrund sprach sich das Präsidium bereits während seiner ersten Sitzung 2016 dafür aus, Landrat Rolf Keil zur turnusmäßigen Wahl ab Dezember 2016 auch zum neuen Gemeinsamen EE-Präsidenten zu stellen.



Die Vertreter des Präsidiums der EE AG Sachsen/Thüringen e.V. während der Sitzung des Gemeinsamen EE-Präsidiums im Dezember 2016 - v.l.n.r.: Jürgen Hauck (LRA Saale-Orla-Kreis), Steffen Täubert (LRA Greiz), Landrat Rolf Keil (Vogtlandkreis), Andreas Stark (Erzgebirgskreis).

Das **Gemeinsame Präsidium der EUREGIO EGRENSIS** als gemeinsames Gremium der drei EE-Arbeitsgemeinschaften tagte 2016 vier Mal regulär. Die Sitzungsorte wechselten wie gewohnt zwischen den drei Arbeitsgemeinschaften. Die Sitzungen wurden durch die drei Geschäftsführer vorbereitet.

	10. März 2016	1. Sitzung, Tirschenreuth
	24. Juni 2016	2. Sitzung, Skalná (Wildstein)
	23. September 2016	3. Sitzung, Parkhotel Görlitz (im Rahmen der AGEG-Jahreskonferenz)
	5. Dezember 2016	4. Sitzung, Waldsassen



Landrat Wolfgang Lippert (Gemeinsamer EE-Präsident bis Dezember 2016), Landrat Rolf Keil (EE-Präsident AG Sachsen/Thüringen und Gemeinsamer EE-Präsident ab dato), Oberbürgermeisterin a.D. Dr. Birgit Seelbinder (EE-Präsidentin AG Bayern) und Bürgermeister František Čurka (EE-Präsident AG Böhmen) vom Gemeinsamen EE-Präsidium am 5.12.2016.

Neben kontinuierlichen Abstimmungen zur Organisation gemeinsamer Veranstaltungen und zum Onlinestand des von der böhmischen Seite initiierten EE-Tourismusportals www.mitte-europa.de standen regelmäßige Berichte zum Fortschritt der beiden Förderprogramme (*Sachsen-Tschechien sowie Bayern-Böhmen*) im Mittelpunkt der Sitzungen.

So war auch die Frage der rechtlichen Stellung der Euroregionen im Kontext der INTERREG-Förderprogramme ein Thema.

Ein weiterer Gegenstand gemeinsamer Überlegungen war die Beteiligung der EUREGIO EGRENSIS an geplanten Projekten wie CLARA 3.0 oder dem Kulturweg der Vögte. Für CLARA 3.0 lagen gegen Jahresende mittlerweile die Genehmigungen der Begleitausschüsse Bayern-Tschechien und Sachsen-Tschechien vor.

Das EUREGIO-EGRENSIS-Präsidium beschloss, sich dem Schwerpunkt ‚Jugend, Bildung & Soziales‘ zu widmen. Federführend für die Gesamt-Euregio soll die EE AG Sachsen/Thüringen agieren. Die Auftaktveranstaltung fand am 30.11.2016 in Karlovy Vary statt.

Im Hinblick auf die Förderperiode ab 2021 einigte sich das Präsidium darauf hinzuwirken, dass die Themen Kultur und Tourismus wieder in der Förderung verankert und kleinere Investitionen im Kleinprojektebereich gefördert werden. Auch sollten insgesamt höhere finanzielle Mittel für die territoriale Kooperation zur Verfügung stehen.

Die AGEK-Stellungnahme vom 22.09.2016 zum Kohäsionsbericht 2017 über die Erfahrungen der letzten Förderperiode 2007-2013 und Konsequenzen für die kommende enthält auch klare Positionen für die Förderperiode ab 2021. Demnach werden wichtige Weichenstellungen für diese Zeit bereits 2017 vorgenommen.

Vor diesem Hintergrund beschloss das Präsidium, sich der AGEK-Stellungnahme vom 22.09.2016 in Görlitz zum 7. Kohäsionsbericht in vollem Umfang anzuschließen. Ein klares Ja also auch für die Zukunft der Europäischen Union, die Kleinprojekte und deren Beitrag zum Erfolg von grenzübergreifenden Programmen! Diesbezüglich will die EUREGIO EGRENSIS mit Blick auf die neue Förderperiode eine Resolution erarbeiten.

Das Gremium verständigte sich darauf, sich dauerhaft an der Task-Force INTERREG der AGEK zu beteiligen und hierfür Geschäftsführer Steffen Schönicke als EUREGIO-Vertreter zu entsenden.



Während seiner letzten Sitzung wählte das Gemeinsame Präsidium den Landrat des Vogtlandkreises, Rolf Keil, zum neuen Gemeinsamen Präsidenten für die nächsten zwei Jahre. Keil übernahm das Amt turnusgemäß von seinem bayerischen Amtskollegen, dem Tirschenreuther Landrat Wolfgang Lippert. Lippert stand der EE seit Ende 2014 vor. Als neuer Gemeinsamer EE-Präsident nannte Keil als Hauptanliegen für seine Amtszeit bis 2018, die Sprachausbildung in der jeweiligen Nachbarsprache auf möglichst allen Bildungswegen beidseits der Grenze voranzutreiben. Auch sei ihm Zusammenarbeit in Entwicklung und Bewerbung touristischer Angebote für die gemeinsame Wirtschaftsregion wichtig.

Ferner beriet sich das Gremium noch zur Praxis der künftigen Präsidiumssitzungen: Perspektivisch will man diese mit der Besichtigung touristisch interessanter Objekte verbinden und die Medien im Anschluss der Sitzung dorthin zum Gespräch einladen. Damit sollen neben den euregionalen Neuigkeiten auch die jeweils ausgewählten touristischen Einrichtungen des EUREGIO-EGRENSIS-Raums als „Interessewecker“ näher in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden.

5. Mitgliederversammlungen

5.1 Mitgliederversammlung der EE AG Sachsen/Thüringen

| Rathaus Klingenthal | 7. Juni 2016

Die diesjährige Mitgliederversammlung fand im historischen Klingenthaler Rathaus statt. Hierher eingeladen hatte Thomas Hennig in seiner Funktion als Bürgermeister der Stadt Klingenthal. Klingenthal ist seit 1994 kooperierendes Mitglied der EE Sachsen/Thüringen e. V.



Vor der altherwürdigen Kulisse des Ratssaales hatten die Teilnehmer den Rechenschaftsbericht über das vergangene Haushaltsjahr 2015 gehört, Präsidenten und Geschäftsführer entlastet und sich den anstehenden EGRENSIS-Fragen gewidmet.

Im Fokus der Betrachtungen standen:

- ✚ Rückblick zur AGEG-Jahreskonferenz 2015 in Brüssel
- ✚ Projekte und Beteiligungen der zurückliegenden EE-Öffentlichkeitsarbeit
- ✚ 15 Jahre EgroNET mit EE-Infostand am Bahnhof Cheb
- ✚ EE-Infostand zum Europäischen Bauernmarkt Plauen mit jährlich wachsendem Zuspruch
- ✚ EE-Sprachoffensive in Kitas, Grundschulen und dem Jugendsommerlager
- ✚ Vorbereitung und Start des Kleinprojektfonds mit mehreren Auftaktveranstaltungen
- ✚ EE-Arbeitsgruppen für die Bereiche Umwelt, Tourismus, Verkehr und Kultur
- ✚ Jahrespressekonferenz in Pößneck
- ✚ aktuelle Informationen zur EU-Förderung und zur neuen Förderrichtlinie Sachsen sowie zu EE-eigenen Projekten (*Kulturweg der Vögte, Clara III-Beteiligung, Revolution Train, Nutzung des Nachbarsprachkoffers der Sächsischen Landesstelle für frühe nachbarsprachige Bildung LaNa*)

Nun - was liegt näher, als nach dem obligatorischen Sitzungsteil der Einladung des Gastgebers, Bürgermeister Thomas Hennig, zu folgen und der nahegelegenen Skisprunganlage einen Besuch abzustatten!?



So führte Hennig fachsimpelnd durchs ‚Bonusprogramm‘ und wusste, seine nicht alltäglichen Gäste mit Fakten, Anekdoten und ‚Schanzenweisheiten‘ zu versorgen.



Blauen Himmel schauen, beeindruckenden Ausblick ins obervogtländische Grün erhaschen und kurz tief durchatmen in luftig-sportlicher Höhe der Schanze an der Sparkasse Vogtland Arena Klingenthal! So ließe sich der Rahmen für die Mitgliederversammlung 2016 wohl malerisch umschreiben...

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 17 von 75



5.2 Mitgliederversammlung und Jahreskonferenz der AGEG*

| Görlitz | 22. - 24. September 2016



Die Jahreskonferenz stand 2016 unter dem Motto ‚Grenzenlose Zukunft - Mit Sicherheit!‘ und wurde im Anschluss an die AGEG-Mitgliederversammlung in Görlitz abgehalten. Zur Eröffnung sprachen Karl-Heinz Lambertz - Präsident der AGEG, Landrat Bernd Lange – Präsident der Euroregion Neisse, Heinz Lehmann - Mitglied des Sächsischen Landtags, Lena Andersson Pench - Direktorin GD REGIO, Raffaele Cattaneo - Vorsitzender der AdR-Fachkommission COTER und Präsident der Region Lombardei.



* Die Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG) als älteste europäische Dachorganisation für Grenzregionen und grenzüberschreitende Zusammenschlüsse sitzt in Gronau und vertritt die Interessen europäischer Grenzregionen auf europäischer Ebene und bei den einzelnen EU-Mitgliedstaaten. Sie wurde am 17./18. Juli 1971 auf Wasserschloss Anholt im Gebiet der ersten EUREGIO in Gronau gegründet. Die AGEG bilden ca. 100 Grenz- und grenzübergreifende Regionen, die über 200 Grenzregionen innerhalb und außerhalb der Union repräsentieren.

In Görlitz nahm das Gemeinsame Präsidium der EUREGIO EGRENSIS an der AGEG-Jahreskonferenz teil (s. Foto). Auch Vertreter der Europäischen Kommission nahmen an der Veranstaltung teil, was den hohen Stellenwert der AGEG widerspiegelt. Bei einer Sitzung im Anschluss wurde eine Resolution zur Unterstützung der AGEG verfasst, in der sich die EE für mehr Einfluss der Grenzregionen auf die Erarbeitung der Förderprogramme und für Bürokratieabbau einsetzt. Diese Forderungen werden an die Vertreter der EU-Kommission gerichtet, die bereits mit der Ausarbeitung der Grundlagereverordnungen für die kommenden Förderprogramme ab 2021 befasst sind.



V.l.n.r.: Die Delegation der EE: Alexander Dietz, Lubomir Kovář, Harald Ehm, Steffen Täubert, František Čurka, Karel Lukeš, Dr. Fritz Jaeckel (Chef d. Sächs. Staatskanzlei), Dr. Birgit Seelbinder, Steffen Schönicke, Karl Lambertz (Präsident der AGEG), Ralf Oberdorfer, Andreas Stark, Květa Nová (Dolmetscherin)

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 18 von 75

6. EUREGIO EGRENSIS – Facharbeitsgruppen

Seit Ende 2014 bringt die EUREGIO EGRENSIS getreu ihrem Motto: ‚Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.‘ wieder Experten verschiedenster Bereiche des öffentlichen Lebens an einen Tisch. 2016 trafen sich die Gruppen wie folgt zu den angegebenen Themen:

AG Kultur und Tourismus

- ✚ 23.02.2016 *Tourismus | Ratssaal Bad Elster*
- ✚ 19.04.2016 *Kultur | Vogtländisch-Böhmisches Mineralienzentrum Schneckenstein*
- ✚ 01.09.2016 *Kultur und Tourismus | Ratssaal Markneukirchen*

Aktuelle Fördermöglichkeiten und Antragstellung für Vorhaben über ‚CLARA 3.0‘ und ‚Kulturweg der Vögte‘ * Grenzübergreifende Aktivitäten Bad Elsters * Trilaterale Tourismuskonferenz * Marketing für Bahnstrecke Selb-Asch * Tourismusportal www.mitte-europa.eu * Partnersuche Planetenwanderweg Auma-Weidatal * Partnersuche Jindřichovice * EE-Sprachoffensive * LaNa-Nachbarsprachkoffer * Jugendarbeit/Drogenprävention über Clara 3.0 * EE-Jugendsommerlager * Theatersommer Bad Lobenstein mit Bad Elster und Cheb



Besichtigung der Erlebniswelt Musikinstrumentenbau am Rande der Arbeitsgruppensitzung im September: Die lebhaften Erläuterungen von Geigenbaumeister Stefan Rehms überzeugten die Zuhörer vom Konzept des Musicon Valley.

AG Umwelt & Ökologie

-  17.03.2016 Riedelhof Eubabrunn
-  17.10.2016 Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach

Zur Arbeit des Landschaftspflegeverbands Oberes Vogtland * Aktuelle Fördermöglichkeiten * Partnersuche Naturschutz * Feuerwehrzusammenarbeit *



AG Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

-  22.03.2016 Rathaus Plauen

Aktueller Stand der neuen Förderperiode incl. Kleinprojekte * Clara 3.0 – Schwerpunkt Sprache für den grenzübergreifenden Arbeitsmarkt * Projektvorstellung AKONA * Tagung Nachbarsprachige Bildung im Sprach- und Kommunikationszentrum Oelsnitz 2016 * Projekte und Projektideen

In den Arbeitsgruppen wurden Kooperationsmöglichkeiten eruiert, Projekte initiiert, geplant, diskutiert und abgestimmt, Partner vermittelt und Projektideen ausgetauscht.

Im Rahmen der Ausführungen zur neuen Förderperiode gab es auch Informationen zu alternativen Fördermöglichkeiten über die Freistaaten Sachsen und Thüringen sowie den Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds.

Die Arbeitsgruppen berieten nicht öffentlich. An einer Mitarbeit interessierte fachkundige Vertreter von Projektträgern o. ä. Einrichtungen konnten sich jedoch jederzeit im Vorfeld der Arbeitsgruppe in der Geschäftsstelle melden.

Die Termine wurden laufend auf der EE-Website veröffentlicht.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 20 von 75

7. EUREGIO EGRENSIS – Sprachoffensive

Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr! So prophezeit es das altbekannte deutsche Sprichwort... Im Tschechischen bringt man diese Metapher sogar noch etwas deutlicher auf den Punkt:

„Co se v mládí nenaučíš, ve stáří už nedo-honíš!“, was wortwörtlich übersetzt so viel heißt wie: „Was du in deiner Jugend nicht lernst, holst Du im Alter nicht mehr auf!“



Da kommt Freude auf! Allein über 70 Dritt- und Viertklässler der Grundschule Schleiz entdeckten 2016 bemerkenswerte und erheiternde Parallelen im Vokabular der deutschen und tschechischen Sprache. Das Interesse an den EE-Sprachanimationen wächst zusehends: 2016 musste ein Nachtragsantrag gestellt werden. Die Zahl interessierter Kitas und Schulen war um die Hälfte gestiegen.

Getreu dieser Weisheit hält die EUREGIO EGRENSIS weiterhin an ihrer Sprachoffensive fest und gab auch 2016 wieder zig Kindern und Jugendlichen die Gelegenheit, ein wenig in der Sprache unserer Nachbarn, deren Gewohnheiten und Besonderheiten zu schnuppern. Denn zentrale Voraussetzung für grenzüberschreitende Beziehungen zwischen Deutschen und Tschechen ist nun mal die Fähigkeit, miteinander zu kommunizieren.

Doch im Gebiet der EUREGIO EGRENSIS fällt die sprachliche Kompetenzverteilung noch immer deutlich zu Ungunsten der deutschen Seite aus: Nur eine Minderheit ist in der Lage, sich mit dem Nachbarn in dessen Sprache auszutauschen!

Ihre Sprachoffensive startete die EUREGIO EGRENSIS in diesem Zusammenhang bereits im November 2005 mit dem Ziel, die interkulturelle Kompetenz stärker ins öffentliche Bewusstsein zu rücken und zu fördern. 2007 erhielt diese von der Kultusministerkonferenz und der Europäischen Kommission das „Europäische Sprachensiegel“ als Auszeichnung einer beispielhaften Initiative zur Förderung des Fremdsprachenlernens.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



Die Säulen der Sprachoffensive

- ✚ **Bewusstsein auf die Bedeutung der Nachbarsprache lenken, Überzeugungsarbeit leisten, Nachfrage wecken.** Fokus: Der entstehende gemeinsame Wirtschaftsraum. Ziel: Stellenwert der Nachbarsprache durch intensive Medienarbeit und Gewinnung von Multiplikatoren erhöhen (*Lobbyarbeit*).
- ✚ **Gute Beispiele aufzeigen, dokumentieren und vernetzen, Erfahrungsaustausch intensivieren** Anhand der zahlreichen existierenden Initiativen, Angebote und Projekte haben Lernwillige einen Einblick in die vorhandenen Möglichkeiten, Sprachkenntnisse zu erwerben und zu vertiefen. Erfahrungsaustausch unter Dozenten verbessert deren Lehrangebote (*Vernetzung*).
- ✚ **Angebot erhöhen und fachlich unterstützen** Die EUREGIO EGRENSIS trägt dazu bei, das Angebot an Sprachkursen zu erhöhen bzw. zu stabilisieren. Für Schulen, Kindergärten, Behörden, Unternehmen etc., die Sprachangebote planen, sollen Lehrmaterialien, Medien und Informationen bereitgestellt werden.

Die Kita-Kinder, Schülerinnen und Schüler sollen mit ersten Worten und Wendungen Sprachfähigkeiten erwerben können, die später bei Treffen wie Schul- oder Städtepartnerschaften, internationalen Sportwettbewerben o.ä. Anwendung finden und damit gegebenenfalls auch Hemmschwellen leichter überwinden helfen.

Zum Einsatz kommen aktive Methoden, wie Sprach- und Bewegungsspiele oder Teambuildingaktivitäten sowie von Theater- und Erlebnis-Pädagogen eingesetzte Techniken.

Darüber hinaus erlernen die Kinder und Jugendlichen altersgerecht auf geschickte spielerische Art und Weise auch interessante Fakten über die Kultur und Tradition unserer tschechischen Nachbarn.



EE-Sprachanimation zum Europäischen Tag der Sprachen 2016 am Gymnasium Markneukirchen

7.1 Sprachanimationen in Kitas | März – Juni 2016

- ✚ Kita Barvička Kraslice | große Gruppe | 15 Kinder
- ✚ Kita Barvička Kraslice | mittlere Gruppe | 20 Kinder
- ✚ Kita Mokřiny Aš | gemischte Gruppe | 18 Kinder
- ✚ Kita G. Geipela Aš (CZ) | große Gruppe | 19 Kinder
- ✚ Kita Luby (CZ) | mittlere Gruppe | 13 Kinder
- ✚ Kita Luby | kleine Gruppe | 15 Kinder
- ✚ Kita Marieney | mittlere Gruppe | 9 Kinder
- ✚ Kita Quellenzwerge B. Brambach | große Gruppe | 10 Kinder
- ✚ Kita Sonnenwirbel Schöneck | Vorschulgruppe | 17 Kinder (Foto)
- ✚ Kita Sperrkennest Oelsnitz
- ✚ Kita Bad Elster



Im Bild die Vorschulgruppe der Kita Sonnenwirbel in Schöneck.

Der Freistaat Sachsen unterstützte die Sprachanimationen zu 70 Prozent nach seiner ‚Richtlinie Internationale Zusammenarbeit‘. Die 30 % Eigenmittel (*knapp 700 EUR*) brachte die EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e.V. auf.
Den Schulen bzw. Kindertagesstätten entstanden keine Kosten.



7.2 Sprachanimationen in Schulen zum Europäischen Tag der Sprachen | September 2016

Anlässlich des jährlichen Europäischen Tages der Sprachen organisierte die EE-Geschäftsstelle erneut Tage der Sprachanimation in Schulen. Die Sprachanimationen wurden von tschechischen Muttersprachlerinnen (*Ausbildung zur Sprachanimateurin durch das Deutsch-tschechische Koordinierungszentrum Tandem*) durchgeführt.

Die Freistaaten Sachsen und Thüringen unterstützten die Aktion an den Schulen ihres Territoriums zu 70 Prozent: Sachsen aus seiner ‚Richtlinie Internationale Zusammenarbeit‘ und Thüringen aus der Thüringer Europaförderrichtlinie.

Die 30 % Eigenmittel (*in Summe knapp 2000 EUR*) brachte die EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V. auf. Den Schulen entstanden wie immer keine Kosten.

GS Steinberg		
GS Klingenthal	40 Schüler	Kl. 3
GS Erlbach	60 Schüler	Kl. 3
GS Bad Elster	33 Schüler	Kl. 4
GS Am Stadion Oelsnitz/V.	33 Schüler	Kl. 3
GS Schleiz	77 Schüler	Kl. 3 u. 4
GS Adorf	69 Schüler	Kl. 3 u. 4
GS Nový Kostel	12 Schüler	Kl. 1 - 5
GS Luby	40 Schüler	Kl. 3 u. 6
Evang. GS Muldenhammer	45 Schüler	Kl. 3 u. 4
Dittes GS Reichenbach/V.	40 Schüler	Kl. 4
Hort Lauter-Bernsbach	25 Schüler	Kl. 1 - 4
Dittes OS Plauen	53 Schüler	Kl. 5 u. 6
Gymnasium Markneukirchen	50 Schüler	Kl. 5 u. 6
Julius Mosen Gymnasium Oelsnitz/V.	75 Schüler	Kl. 7
Ulf-Merbold Gymnasium Greiz	19 Schüler	Kl. 9

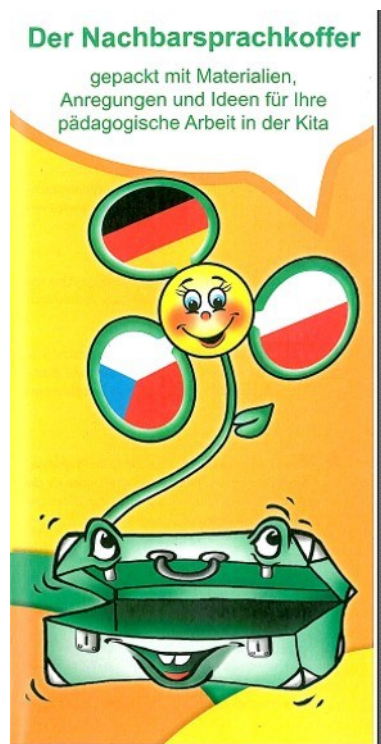
Quelle Grafik: <http://edl.ecml.at/Home/tabid/1455/language/de-DE/Default.aspx>

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 24 von 75

7.3 EUREGIO-Geschäftsstelle verleiht LaNa-Nachbarsprachkoffer an interessierte Kitas

| Frühjahr 2016



Seit dem Frühjahr 2016 bietet die Geschäftsstelle der EUREGIO EGRENSIS in Plauen für interessierte Kindertagesstätten kostenlos den Nachbarsprachkoffer der LaNa zur Ausleihe an.

Gefüllt ist er mit Spiel- und Lernmaterialien, Ideen und Anregungen sowie pädagogischem Handwerkszeug zum Anfassen, Ausprobieren und Nachnutzen - gespickt u.a. mit deutschem und tschechischem Vokabular.

Gepackt wurde der Koffer für alle interessierten pädagogischen Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen des sächsisch-tschechischen (*und sächsisch-polnischen*) Grenzraumes, die ihre Schützlinge an Sprache und Kultur der Nachbarn heranführen und die frühe nachbarsprachige Bildung in den Kita-Alltag integrieren wollen.

Ausgelegt ist er speziell für die Arbeit mit 3 bis 6-Jährigen und kann buchstäblich von Kita zu Kita getragen werden.



„Aus der Vielzahl interessanter Spiele hatten wir u. a. das Obstspiel gewählt, weil sich dies gut in unseren Kita-Alltag integrieren ließ.“ berichtete die Leiterin der Kita Hütchen in Oelsnitz, Sibylle Kollhof, über den ersten Einsatz in ihrer Einrichtung. „Nachdem wir mit den Kindern vormittags einen Obstsalat hergestellt hatten, ließen sich die verwendeten Obstsorten damit leicht bestimmen, dem Tschechischen zuordnen, sprachlich vermitteln, erfassen und trainieren. Das gelang uns besonders gut, weil wesentliches Vokabular mit Lautschriftangaben versehen ist. Auch später noch konnten und können die Kinder zahlreiche Begriffe mit Begeisterung wiedergeben. Und uns Erzieherinnen geht es genauso!“

Der Nachbarsprachkoffer ist eine Handreichung der Sächsischen Landesstelle für frühe nachbarsprachige Bildung LaNa. Übergeben wurde der Koffer dem Präsidenten der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V., Landrat Rolf Keil, im Rahmen der Jahrespressekonferenz im April 2016 in Pößneck durch deren Leiterin Dr. Regina Gellrich (Foto).

8. EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen vor Ort _____

8.1 Fachtagung zur nachbarsprachigen Bildung in Oelsnitz

| Julius-Mosen-Gymnasium | 19. Oktober 2016

Nachbarsprache von Anfang an! Unter diesem Motto war das Julius-Mosen-Gymnasium in Oelsnitz/V. am 19. Oktober 2016 Gastgeber für rund 100 Expertinnen und Experten aus dem gesamten sächsisch-polnisch-tschechischen Grenzraum und anderen Bundesländern.

VertreterInnen aus Kitas, Grundschulen, Wissenschaft, Politik und Verwaltung konnten sich hier zum frühzeitigen Erlernen der Nachbarsprachen Tschechisch und Polnisch austauschen. Veranstalter war die Sächsische Landesstelle für frühe nachbarsprachige Bildung (LaNa).



Die EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V. hat die Tagungsvorbereitungen im Rahmen ihrer aktiven Arbeit zur deutsch-tschechischen Sprachoffensive im Grenzraum unterstützt. Geschäftsführer Steffen Schönicke ist als EE-Vertreter Mitglied im Expertenbeirat der LaNa.

Zur Fachtagung sprach Landrat Rolf Keil in seiner Rolle als Präsident der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen. Die Fachtagung stand unter der Schirmherrschaft der Sächsischen Staatsministerin für Kultus, Brunhild Kurth.



Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

8.2 EGRENSIS präsentiert sich zum Europäischen Bauernmarkt

| 5. - 12. März 2016



Nachdem die EUREGIO EGRENSIS im Jahr 2014 als Gastgeberregion den Europäischen Bauernmarkt im Möbelhaus Biller in Plauen begleiten durfte und sich aufgrund des überraschenden Erfolgs im Folgejahr versuchsweise nochmals präsentierte, gehört der Marktauftritt nun spätestens seit 2016 zum festen Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit.



Getreu dem EUREGIO EGRENSIS - Motto: 'Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.' empfingen am Eröffnungswochenende Vertreter der EUREGIO EGRENSIS aus Sachsen/ Thüringen und Böhmen die Gäste aus Nah und Fern am EUREGIO-EGRENSIS-Infostand im Vorraum zum Bauernmarkt-Saal.



Obwohl der Markt selbstredend weitestgehend von kulinarischen Verlockungen geprägt ist, durfte die EE-Präsenz auch 2016 wieder überaus große positive Resonanz auf die gebotene 'Nervennahrung' erfahren.



Das bemerkenswert breite Informationsinteresse besonders auch für den böhmischen und thüringischen EGRENSIS-Raum erwies sich ein weiteres Mal als ungebrochen. Ein großer Schritt zu mehr EUREGIO in der EGRENSIS!

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 27 von 75

Täglich war der Stand erneut durch EE-Personal und wechselnde Vertreter aus der Euroregion besetzt.

Das waren dieses Mal:

-  Vogtländisches Mühlenviertel
-  Drachenhöhle und Windmühle Syrau
-  Stadt Františkovy Lázně/Franzensbad
-  Schloss Leubnitz
-  Gemeinde Erlbach
-  Stadt Weida samt ‚Kuchenfrau‘ und ‚Türmer‘
-  Tourismusverband Vogtland
-  Stadt Oelsnitz

Erneut wartete im Gepäck ‚Frisch Gedrucktes‘ an Info- und Kartenmaterial aus dem Vierländereck diesseits und jenseits der Grenze auf die Besucher.



Für Freunde der tschechischen Sprache war wieder ‚Sprachkurs‘-Material dabei und für Bus-und-Bahn-Liebhaber gab's aktuelle Fahrpläne, Strecken- und Ticketinfos zum euregionalen Personennahverkehr vom Verkehrsverbund Vogtland.

Jener länderübergreifenden Vielfalt ist es wohl geschuldet, dass alle Beteiligten sich bereits über ein gewisses Stammpublikum freuen dürfen und der Infostand sich kaum minder stark frequentiert sieht, als die kulinarischen Marktfavoriten.



Das Konzept geht also auf!
Die AG Sachsen/Thüringen sollte diese Chance daher auch weiterhin nutzen und gemeinsam mit den böhmischen Kollegen ausbauen.



8.3 Gespräch im Generalkonsulat der Tschechischen Republik mit allen sächsischen Euroregionen

| Dresden | 21.07.2016

Auf Einladung des Generalkonsulats der Tschechischen Republik diskutierten die Vertreter der sächsischen Euroregionen in Dresden aktuelle Themen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit dem Generalkonsul und seiner Stellvertreterin.

V.l.n.r.: Generalkonsul Dr. Jiří Kuděla, Rüdiger Kubsch (Geschäftsführer Euroregion Elbe/Labe), Beate Ebenhöf (Geschäftsführerin Euroregion Erzgebirge), Steffen Schönicke (Geschäftsführer EE Sachsen/Thüringen), František Bína (Euroregion Erzgebirge/Krušnohoří), Konsulin Eva Reinöhllová (Foto: Generalkonsulat)



8.4 Weitere Aktivitäten

Die Mitarbeiter der Geschäftsstelle informieren

Die EE präsentierte auch in diesem Jahr Ihre Arbeit. Zu vielfältigen Anlässen konnten wir Vereine und Interessenten über unsere Arbeit und die diversen Fördermöglichkeiten informieren.



3. September 2016: EUREGIO EGRENSIS präsentierte zum „Tag der Vereine der Stadt Schleiz“ mit Vortrag und Infostand (Foto)

2. November 2016: Infostand und Vortrag zum „Vogtländischen Tourismusdialog“ im Hotel „König Albert“ in Bad Elster

10. November 2016: Informationsveranstaltung zum KPF im LRA Greiz

Vorträge zum KPF im Rahmen der Jahreshauptversammlungen des Kreissportbundes Vogtland am:

07. November in der Berufsschule „Anne Frank“ in Plauen

15. November in der Seminarschule in Auerbach

22. November im Sportlerheim in Lengenfeld

15. November: Vortrag zum KPF in Jahreshauptversammlung des Dachverbandes Stadtmarketing e.V. Plauen im Hotel Dormero

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 29 von 75

8.5 Suchtpräventionsprojekt REVOLUTION TRAIN

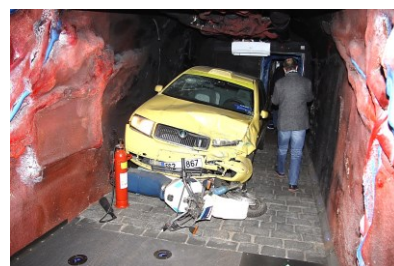
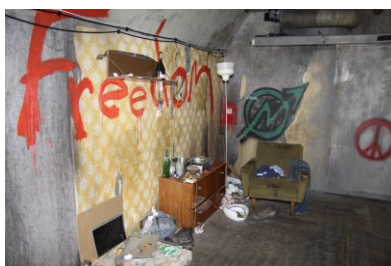
| Erzgebirge und Vogtland | November 2016



Nach seiner Grenzlandtournee im Frühjahr 2016 rollte der Anti-Drogen-Zug REVOLUTION TRAIN vom ‚Stiftungsfonds Neues Tschechien‘ im Herbst ins Erzgebirge und ins Vogtland. Speziell für Schülergruppen machte der spektakuläre Zug, der vor Drogen schützen will, im November nach Annaberg-Buchholz und Schwarzenberg dann auch in Plauen Halt.



Am 12. und 14. November 2016 stand der REVOLUTION TRAIN am Oberen Bahnhof in Plauen für die Öffentlichkeit bereit. Am 15.11. öffnete er interessiertem Fachpublikum wie Suchtberatern, Polizisten und weiteren Experten seine Türen. Im Zug wartete ein Erlebnisprogramm mit deutschsprachigen Moderatoren auf die Besucher.



Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 30 von 75

Finanziert werden konnte das Vorhaben im Vogtland aus Eigenmitteln der Schulträger, der Stadt Plauen und dank der Unterstützung durch Sponsoren, wie unter anderem der Sparkasse Vogtland.



Der Impuls, den Zug in die Region zu holen, kam vom Team der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V. (Foto), die sich seit Jahren auch der grenzüberschreitenden Drogenproblematik, insbesondere zur weitgehend aus Tschechien importierten Droge Crystal, widmet.

Innerhalb kürzester Zeit gelang es, Interessenten und Geldgeber an einen Tisch zu holen:

So waren am 26.05.2016 knapp 50 Vertreter der Landes- und Bundespolizei, der Deutschen Bahn, der Landratsämter Vogtlandkreis, Greiz und Saale-Orla-Kreis, der Sächsischen Bildungsagentur sowie potenzielle Sponsoren und Mitarbeiter verschiedener Suchtberatungsstellen der Einladung der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen zur Infoveranstaltung ins Rathaus Plauen gefolgt.

Idee und Umsetzung des Revolution Train durch die Initiatoren und Zugbetreiber vom ‚Stiftungsfonds Neues Tschechien‘ hatten bei den Teilnehmern sofort ins Schwarze getroffen. So konnte der Zug finanziert werden und bereits im November 2016 anrollen.



Zahlen und Fakten

*Der Anti-Drogen-Zug ist 150 m lang, umfasst 8 Waggons und wiegt 340 Tonnen.
Zugkapazität: ca. 220 Personen, Nutzung bei Ganztagsbetrieb durch ca. 400 Personen.*



In der Erlebnisdarstellung durch Fiktion und Wirklichkeit lernt der Besucher in den stahlsilbernen Waggons hautnah und mit allen Sinnen Praxis und Risiken des Drogenmissbrauchs kennen. Das Projekt gilt als eine Art Impulsgeber, über den Stellenwert der menschlichen Gesundheit und des eigenen Lebens nachzudenken.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

9. Gemeinsame Highlights der drei EUREGIO-EGRENSIS-Arbeitsgemeinschaften

Wie jedes Jahr widmeten sich auch im Jahr 2016 die drei Arbeitsgemeinschaften der EUREGIO EGRENSIS Sachsen/Thüringen, Böhmen und Bayern gemeinsam erneut den folgenden Highlights ihrer grenzüberschreitenden Arbeit:



8. April 2016

*Jahrespressekonferenz
Stadtbibliothek Bilke, Pößneck
Org.: EE Arbeitsgemeinschaft
Sachsen/Thüringen e. V.*



1. - 6. August 2016

Jugendsommerlager
Jugendfreizeitstätte
Jochen-Klepper-Haus, Selb
Org.: EE Arbeitsgemeinschaft
Bayern e. V.*



12. November 2016

*EUREGIO EGRENSIS
Preisverleihung
Chodová Planá bei Marienbad
Org.: EE Arbeitsgemeinschaft
Böhmen*



9.1 EUREGIO EGRENSIS zieht Bilanz

Pressekonferenz in der Stadtbibliothek Bilke in Pößneck

| Freitag, 8. April 16 | 11 Uhr

Die gemeinsame Pressekonferenz der drei EUREGIO-EGRENSIS-Arbeitsgemeinschaften Bayern, Böhmen und Sachsen/Thüringen fand am 8. April 2016 in der Stadtbibliothek ‚Bilke‘ im thüringischen Pößneck statt.



Circa 70 Gäste waren der Einladung in die Stadt im Saale-Orla-Kreis gefolgt. Darunter waren Vertreter aus Politik und Verwaltung sowie Initiatoren und Akteure verschiedenster Projekte, die dank Förderung durch die Europäische Union realisiert werden konnten.



Als Gastredner konnten sich die Anwesenden auf eine besondere Persönlichkeit freuen: den Generalkonsul der Tschechischen Republik in Dresden, Dr. Jiří Kuděla.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 33 von 75

Gastvortrag zu den deutsch-tschechischen Beziehungen | Dr. Jiří Kuděla, Generalkonsul der Tschechischen Republik

Als Gastredner betonte der tschechische Generalkonsul Dr. Jiří Kuděla, dass die deutsch-tschechischen Beziehungen in der Geschichte nie so gut waren wie heute. 25 Jahre lang sind wir gute Verbündete, Freunde und Partner, resümierte er.

Ohne die Arbeit
in den Euroregionen ist die so
genannte hohe Politik
gar nicht möglich.

| Dr. Jiří Kuděla
Generalkonsul der Tschechischen Republik



Ebenfalls bereits seit 25 Jahren arbeiten die Euroregionen an den Grenzen zusammen. Auf staatlicher Ebene wurden mit dem Nachbarschaftsvertrag 1992, der Deutsch-Tschechischen Erklärung 1997 und erst kürzlich, 2015, mit dem Tschechisch-Deutschen strategischen Dialog der Rahmen für die Kooperation auf der staatlichen Ebene geschaffen und ständig erweitert.

„Es gibt vielfältige gemeinsame Initiativen. Natürlich gibt es teilweise auch Irritationen, wie beispielsweise im Bereich Migration. Doch für beide Staaten ist es wichtig, das Vertrauen in die Kooperation in Europa zu stärken, bei allen Differenzen. Was wir teilen, ist die immer noch währende gemeinsame Geschichte.“

Sein Fazit lautete, dass ohne die Arbeit in den Euroregionen die ‚hohe Politik‘ gar nicht möglich sei. „Bitte setzen Sie ihre Arbeit fort und bringen sie weiter die Menschen zusammen!“ Damit griff er in seinem Schlusswort würdigend das bekannte EUREGIO-EGRENSIS-Credo auf: ‚Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.‘

Im Folgenden ein kurzer Überblick über die Bilanz der Präsidenten der drei EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaften zum Jahr 2015:

Start der EU-Förderung und Start des Kleinprojektfonds * 10 Jahre EUREGIO-EGRENSIS-Sprachoffensive * Die EUREGIO EGRENSIS vor Ort | Landrat Rolf Keil, Präsident der EE AG Sachsen/Thüringen

EUREGIO-EGRENSIS-SPRACHOFFENSIVE

In der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit ist nichts wichtiger als die Begegnungen zwischen den Menschen. Doch zur Begegnung gehört auch Kommunikation!

| Landrat Rolf Keil
Präsident der EE AG Sachsen/Thüringen e. V.



In Würdigung der EUREGIO-EGRENSIS-Sprachoffensive unterstrich Präsident Rolf Keil ausdrücklich die Bedeutung von Begegnungen in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit und die wesentliche Rolle der Kommunikation.

Während in Tschechien sehr viele Menschen Deutsch lernen, sei es unverständlich, dass beispielsweise in Sachsen Russischunterricht noch einen weit größeren Stellenwert habe als die Ausbildung in den Nachbarsprachen Tschechisch und Polnisch.

Die EUREGIO EGRENSIS konnte im zehnten Jahr der durch die Europäische Union ausgezeichnete Sprachoffensive eine sehr große Nachfrage nach den beliebten Sprachanimationen in Kindergärten und Schulen verzeichnen. Um dieses Moment zu nutzen, sollte das Angebot an Sprachausbildung in Tschechisch an den Schulen selbst wesentlich erweitert werden. Das Beherrschen der Nachbarsprache eröffne viele Perspektiven in Ausbildung und Beruf.



EE-Sprachanimation am Gymnasium Markneukirchen im September 2016

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Keil lud diesbezüglich zur Fachtagung der Sächsischen Landesstelle für frühe nachbarsprachige Bildung LaNa im Oktober 2016 ins Deutsch-Tschechische Sprach- und Kommunikationszentrum in Oelsnitz/Vogtl. ein.

Dr. Regina Gellrich von der LaNa überreichte ihm den LaNa-Nachbarsprachkoffer zum Einsatz in den Kitas der EUREGIO EGRENSIS.

FÖRDERUNG UND KLEINPROJEKTEFONDS

Seit Dezember 2015 können Projektträger Anträge für die Förderung von Kleinprojekten stellen. Keil resümierte das vereinfachte Verfahren und unterstreicht die Fördermodalitäten: Die Förderquote bleibt wie bisher bei bis zu 85%. Der Kleinprojektfonds Sachsen/ Thüringen-Tschechien hat ein gesamtes Fördervolumen von 2,6 Mio EUR für deutsche und tschechische Antragsteller.

Landrat Rolf Keil rief dazu auf, eifrig Projektanträge zu stellen, damit das zur Verfügung gestellte Geld auch tatsächlich in der Region ankommt.

Er verwies in diesem Zusammenhang auf die Partnersuchmöglichkeit über die EUREGIO-Geschäftsstelle und appellierte, diesen Service zu nutzen.

EUREGIO EGRENSIS VOR ORT

Keil unterstrich die grenzüberschreitende Vor-Ort-Arbeit der EE-Geschäftsstelle. So war die EE beispielsweise zum 15-jährigen EgoNET-Jubiläum in Eger und beim Europäischen Bauernmarkt in Plauen präsent.

In den Landkreisen helfen quartalsweise EE-Beratungssprechstunden den Projektträgern beim Beantragen und Realisieren ihrer Vorhaben.

Die Tschechische Gesetzgebung förderrechtlich betrachtet

František Čurka | Bürgermeister a. D., Präsident der EE AG Böhmen



Es waren im Jahr 2015 wohl nicht alle Probleme zu lösen. So änderte sich leider auch nichts an der tschechischen Gesetzgebung, die es gegenwärtig erschwere, das traditionelle Jugendsommerlager in Tschechien durchzuführen. František Čurka sprach daher der sächsischen Seite der EUREGIO EGRENSIS seinen herzlichen Dank aus.

Die EE Sachsen/ Thüringen war im vergangenen Jahr als Organisator für die böhmischen Nachbarn eingesprungen.

Mehr Personal für Netzwerkarbeit

Dr. Birgit Seelbinder | Oberbürgermeisterin a. D., Präsidentin der EE AG Bayern e. V.

Durch ein bayerisch-tschechisches Entwicklungsgutachten werden ab 2016 der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Bayern neue Aufgaben zuteil.

Mit finanzieller Unterstützung des Freistaates Bayern werden bei der EUREGIO EGRENSIS Bayern zwei zusätzliche Personalstellen eingerichtet.

Die neuen Mitarbeiter sollen sich der erweiterten Netzwerkarbeit widmen, um die Nutzung der Fördermöglichkeiten durch die EU-Programme INTERREG B (*Transnationale Zusammenarbeit*) und INTERREG EUROPE (*europaweiter Erfahrungsaustausch*) zu bewerben und die Ausschöpfung der Mittel in der Region zu verbessern.



9.2 EUREGIO EGRENSIS Jugendsommerlager 2016

Auf Entdeckertour zwischen Wasser, Fels & Porzellan

| Jugendfreizeitstätte Jochen-Klepper-Haus, Selb-Plößberg | Bayern | 1. - 7. August 2016

Porzellan in Selb, Kühles Nass im Aquaforum Franzensbad und Felsenlabyrinth im Fichtelgebirge. Diese drei Punkte standen unter anderem im Programm des Jugendsommerlagers 2016 im bayerischen Selb-Plößberg.



Und hier ging's dann für die 15 tschechischen und 13 deutschen Mädchen und Jungen schließlich auch so richtig abenteuerlich, bunt und lustig zu:

Bei einem Besuch im Porzellanikon, dem Porzellanmuseum der Stadt Selb, ließ sich hervorragend in die Welt des 'Weißen Goldes' eintauchen.

Für Tauchgänge im herkömmlichen Sinne sorgte dann ein Abstecher nach Böhmen. Dort wartete das Aquaforum Franzensbad mit erfrischendem Nass auf die jungen Eroberer.

Dank der neuen Bahnverbindung von Hof nach Cheb/Eger startete der Zug in unmittelbarer Nähe der Unterkunft von Selb/Plößberg nach Tschechien, so dass auch Eisenbahnfans auf ihre Kosten kamen.

Schon ein paar Tage später ging's nochmal auf Schienen Richtung Böhmen: zum Sportareal Hainberg in Asch. Hier lockten verschiedenste Ballspielarten, Minigolf und Kletterwand.

Wir bringen Menschen zusammen.



Wer lieber zu Fuß unterwegs war, für den hatten die Macher eine Wanderung durchs Felsenlabyrinth Wunsiedel im Gepäck. Hier ließen sich die Naturschönheiten des Fichtelgebirges kennenlernen. Ein besonderes Highlight war natürlich die spektakuläre Flugschau im Greifvogelpark.



Neben Spaß und neuen Freundschaften brachten die allmorgendlichen Sprachanimationsrunden wieder erste oder neue Kenntnisse über Nachbarsprache, -kultur und -mentalität.



Zwar verging die Zeit wie im Fluge und die Woche war wie immer viel zu kurz, aber für ein paar neue Freundschaften hat sie gereicht. Vergnügt verspricht man sich dann auch, in Kontakt zu bleiben.



Wir bringen Menschen zusammen.

9.3 Verleihung des EUREGIO-EGRENSIS-Preises für gelebtes völkerverbindendes Wirken im Kommunalbereich | Chodová Planá bei Marienbad | Böhmen | 12. November 2016

Der EUREGIO EGRENSIS-Preis würdigte 2016 das Engagement dreier Persönlichkeiten, die seit Jahren in ihrem jeweiligen Wirkungskreis die völkerverbindende Verständigung in der Euroregion vorantreiben.

Die Träger des EUREGIO-EGRENSIS-Preises 2016:

-  Gottfried Zehrmann | Bergwacht Johanngeorgenstadt
-  Ludwig Meier | Ministerialbeauftragter a. D.
-  Pavel Voltr | Kastellan des Schlosses in Tachov



Gottfried Zehrmann | Sachsen/Thüringen



Gottfried Zehrmann erhielt den Preis für seine besonderen Verdienste um die grenzüberschreitende Zusammenarbeit im Bereich der Bergwacht, speziell in Rettungswesen und Sicherheit in der Gebirgs- und Grenzregion.

Über dreißig Jahre lang war er Bereitschaftsleiter der Bergwacht des DRK in Johanngeorgenstadt und hat sich bereits seit Anfang der Sechziger im Ehrenamt um den Aufbau des Bergrettungs- bzw. Unfalldienstes und später in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit bei der Bergrettung verdient gemacht.

Im Herbst 1990 trug Zehrmann maßgeblich zum Entstehen der ersten innerdeutschen Partnerschaft mit der Bergwacht Tannenberg im Fichtelgebirge bei. 1995 erwirkte er einen Partnerschaftsvertrag mit den Bergwachten Boží Dar (*Gottesgab*), Nové Hamry (*Neuhammer*) und Klínovec (*Keilberg*).

Seit 1990 war er erfolgreich um stets neue Technik bemüht, so dass ein effektiver Bergrettungsdienst an Loipen und Liften im Winter und beim Klettern und Wandern im Sommer möglich war. Auf Kommunal-, Landes-, Bundes- und Europaebene hat Gottfried Zehrmann Beratungen mit den tschechischen Kameraden initiiert, um eine reibungslose Rettung von Verunglückten und die grenzübergreifend versicherungsrechtliche Absicherung der Bergretter zu gewährleisten.

Noch heute ist er aktiv. Ehrenamtlich kümmert er sich um die Wanderwegebeschilderung in Johanngeorgenstadt. Auch ist er deutscher Vertreter im Rettungsring Karlovy Vary und bemüht, ein ‚Floriansdorf‘ aufzubauen - ein Projekt, das Schülerinnen und Schüler für Gefahren sensibilisieren und fürs Ehrenamt in Rettungsdienst, Feuerwehr und Katastrophenschutz begeistern soll.

LAUDATIO

Rolf Keil, Landrat des Vogtlandkreises | Präsident der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen

PREISÜBERGABE

Andreas Stark, Beigeordneter des Landrates des Erzgebirgskreises (Foto)

Pavel Voltr | Böhmen

Pavel Voltr arbeitet seit 2001 im Kulturbetrieb der Stadt Tachov (*Tachau*). Derzeit ist er als Kastellan auf der Burg Tachov tätig und kümmert sich intensiv um die historische Reithalle in Světle (*Swietze*). Durch seine hervorragenden Deutschkenntnisse, sein ständiges Streben nach Weiterbildung im historischen Bereich und im Bereich Tourismusmarketing ist er aus dem Kulturbetrieb im ehemaligen Landkreis Tachov nicht mehr wegzudenken.

Vielfältige Kontakte nach Deutschland, im Wesentlichen nach Bayern, gehen auf seine Vermittlung und Initiative zurück. Im Ehrenamt betätigt er sich auch als leidenschaftlicher Gästeführer.

Dies und seine freundliche, bescheidene Art, die bei den Gästen sehr gut ankommt, zeichnet den erst 34-jährigen Preisträger besonders aus.

LAUDATIO & PREISÜBERGABE

František Čurka, Bürgermeister a. D. | Präsident der EE AG Böhmen

Ludwig Meier | Bayern

Ludwig Meier war knapp zwanzig Jahre lang Ministerialbeauftragter für die Realschulen in der Oberpfalz und zuvor Direktor der Staatlichen Realschule Wunsiedel.

Seinem persönlichen Einsatz ist es zu verdanken, dass am Ende seiner Amtszeit an über 70 Prozent der 35 Realschulen in der Oberpfalz Tschechisch als Wahlfach angeboten wird und dass es in Bayern seit 2011 eine Prüfung zur Zertifizierung in der tschechischen Sprache nach dem Europäischen Referenzrahmen für Sprachen auf dem Niveau A1 gibt. Auch setzte sich Meier für die fachliche Begleitung und Fortbildung von Tschechisch-Lehrern ein.

Damit hat Meier die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit Tschechien im schulischen Bereich auf ein neues Niveau gehoben. Dank seiner Bemühungen öffneten sich an der Nahtstelle zum Nachbarland neue Entwicklungsmöglichkeiten für junge Menschen.

LAUDATIO & PREISÜBERGABE

Dr. Birgit Seelbinder, Oberbürgermeisterin a. D. | Präsidentin der EE AG Bayern,

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



10. Projektförderung EGRENSIS-Raum Sachsen/Thüringen

10.1 Projekte INTERREG V A | 2014 - 2020

| Kooperationsprogramm zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen dem Freistaat Sachsen und der Tschechischen Republik



Ahoj sousede. Hallo Nachbar.
Interreg V A / 2014 – 2020

ECKDATEN

Für Großprojekte zum neuen Kooperationsprogramm 'Freistaat Sachsen – Tschechische Republik 2014-2020' können seit dem 1. August 2015 Förderanträge gestellt werden, nachdem es im Juni 2015 hierfür grünes Licht aus Brüssel gegeben hatte.

Förderinhalte

- ✚ Förderung der Anpassung an den Klimawandel, Risikoprävention und Risikomanagement
| 15,8 Mio EUR
- ✚ Erhaltung und Schutz der Umwelt sowie Förderung der Ressourceneffizienz
| 68,7 Mio EUR
- ✚ Investitionen in Bildung, Ausbildung, Berufsbildung für Kompetenzen und lebenslanges Lernen
| 27,6 Mio EUR
- ✚ Verbesserung der institutionellen Kapazitäten öffentlicher Behörden, Interessenträger u. Verwaltung
| 36,3 Mio EUR



Fördervoraussetzungen

- ✚ Mindestens ein deutscher und ein tschechischer Partner.
- ✚ Ein federführender Begünstigter (*Lead-Partner*), der die Hauptverantwortung übernimmt.
- ✚ Zusammenarbeit bei Planung u. Umsetzung sowie personeller Ausstattung u./od. Finanzierung.
- ✚ Projekt wirkt im Programmgebiet.

Fördervolumen

Insgesamt stehen über 148.489.034 EUR Fördermittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung zur Verfügung, davon 13.791.379 EUR für den Kleinprojektfonds aller vier Euroregionen.

Der Fördersatz beträgt max. 85 % der förderfähigen Kosten jedoch max. 15.000 EUR.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 42 von 75

Beratung

Seit August 2015 führt die SAB jeweils am 2. Dienstag eines Monats Projekt-Beratungstage in Plauen durch – jeweils im Wechsel in der Geschäftsstelle der EUREGIO EGRENSIS und im SAB-Kundenzentrum, Außenstelle Landratsamt Vogtlandkreis. Die Beratungstage finden nur nach vorheriger Terminvereinbarung statt (Anmeldungen bei der EE unter 03741-128 64 61).

Begleitausschuss

Der Begleitausschuss (*zusammengesetzt aus Vertretern der Euroregionen, der Regierungen und NGOs*) bewilligte im Jahr 2016 insgesamt 37.994.288,28 EUR Fördermittel für 22 beantragte Projekte im Raum der EUREGIO EGRENSIS. Der Fördersatz liegt bei bis zu 85% der förderfähigen Ausgaben.



Begleitausschuss vom 5. Dezember 2016 in der Sächsischen Aufbaubank in Dresden

Fördergebiet

Das gesamte Gebiet der EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen gehört zum Fördergebiet des Programms (Landkreise Greiz, Saale-Orla-Kreis, Vogtlandkreis und Erzgebirgskreis). Auf der tschechischen Seite umfasst das Förderprogramm den kompletten Bezirk Karlovy Vary (Karlsbad).

AUSGEWÄHLTE GROßPROJEKTE 2016

Im Folgenden sind all jene durch den Begleitausschuss bewilligten INTERREG V A - Projekte aus 2016 aufgeführt, die das Gebiet der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V. direkt betreffen und an denen Projektpartner dieser Region beteiligt sind:

PROJEKT-TITEL	LEAD-PARTNER	PROJEKT-PARTNER	BEWILLIGTE FÖRDERUNG [EUR]
CLARA III - Entwicklung der gemeinsamen partnerschaftlichen Zusammenarbeit der öffentlichen Verwaltung in der tschechisch-sächsischen Region	Karlovarský kraj	+ Město Cheb + Landratsamt Vogtlandkreis + EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e.V.	428.064,71
Kulturweg der Vögte	futurum vogtland e.V.	+ TU Chemnitz + EE AG Sachsen/ Thüringen e.V. + Aš + Cheb + Františkovy Lázně + Weida + Greiz + Plauen + Oelsnitzer Kultur GmbH + TVV	1.762.972,88
Traditionelle Handwerke in der Region Euregio Egrensis	Centrum tradičních řemesel Královské Poříčí o.p.s.	+ Verein für Gerberei u. Stadtgeschichte Hirschberg/Saale e.V. + Köhlerverein Erzgebirge e.V. + Stadtverwaltung Eibenstock	1.047.455,33
Eisen, Zinn und Handwerkskunst in Schwarzenberg und Abertamy – Zeitzeugen der montanen Kulturlandschaft Erzgebirge/Krušnohoří	Stadtverwaltung Schwarzenberg	+ Město Abertamy	2.328.446,32
Glück Auf Welterbe!	Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH	+ Tourismusverband Erzgebirge e. V. + Montanregion krušné hory – Erzgebirge o.p.s.	2.073.824,58
Montankulturerbe	Město Boží Dar	+ Gemeindeverwaltung Breitenbrunn + Město Jáchymov	3.154.926,78

Unser WeltErbe – die montane Kulturlandschaft Erzgebirge/ Krušnohoří	TU Bergakademie Freiberg - Institut für Industriearchäologie Wissenschafts- und Technikgeschichte	+ Förderverein Montanregion Erzgebirge e.V. + Internationale Akademie Berlin für innovative Pädagogik, Psychologie und Ökonomie gGmbH + Institut Heritage Studies + Univerzita J. E. Purkyně v Ústí nad Labem + Národní památkový ústav + Montanregion krušné hory – erzgebirge o.p.s.	1.042.354,31
Kennenlernen des Natur- und Kulturerbes einschließlich der begleitenden Infrastruktur in der Region Zentrales Erzgebirge	Gemeindeverwaltung Breitenbrunn	+ Město Boží Dar	2.528.541,55
Erhöhung der Vielfalt der Wälder - Region Zentrales Erzgebirge	Stadtverwaltung Annaberg-Buchholz	+ Město Boží Dar	424.642,38
Karlsruhe II - Weiterentwicklung und Fortführung der Karlsruhe	Zweckverband Muldentalradweg	+ Chemnitz Stadtplanungsamt + Niederwürschnitz + Oelsnitz/Erz + Hartenstein + Stützengrün + Jahnsdorf + Nové Hamry + Svazek obcí Bystřice + Nová Role + MAS Sokolovsko o.p.s.+Nejdek	2.997.102,72
Dialoge - Gemeinsam lernen für Europa	Jenaplanschule im Erzgebirge e.V.	+ Základní škola jazyků Karlovy Vary	183.207,59
Netzwerk Kulturelle Bildung und Sprache	Bayerischer Jugendring	+ Základní umělecká škola Litvínov + Kultureller Bildg.-betrieb Erz.-kreis	892.903,93
Nachbarwelten Sousední světy. Deutsch-tschechische Sprach- und Medienprojekte für Kinder von 3 – 8 J.	Bayerischer Jugendring	+ Západočeská univerzita v Plzni	515.519,37
Untersuchung der Bewegungsaktivitäten der Kinder Raum Karlsbad u Chemnitz in Grundschulen bzgl. motorischer Leistungsfähigkeit	Západočeská univerzita v Plzni	+ Technische Universität Chemnitz	434.735,28

Einführung neuartiger Simulations-/ Visualisierungswerkzeuge in die Verkehrssystemtechnik	BIC-Forum Wirtschaftsförderung (BIC-FWF) e.V.	+ Westsächsische Hochschule Zwickau + České vysoké učení technické v Praze + Okresní hospodářská komora Děčín	1.456.103,47
Erneuerung der historischen, grenzüberschreitenden Straßenverbindung Plesná - Bad Brambach (-Aš)	Krajská správa a údržba silnic Karlovarského kraje, příspěvková organizace	+ Plesná + Landratsamt Vogtlandkreis + Bad Brambach	7.508.019,31
Kooperation der Feuerwehren	Obec Krásná	+ Bad Elster + Adorf	850.391,40
Intensivierung der Sicherheitsmaßnahmen im Kooperationsgebiet Bereiche Drogenkriminalität u. andere Kriminalitätserscheinungen im Zusammenhang mit dem Straßenverkehr	Polizeidirektion Chemnitz	+ Krajské ředitelství policie Ústeckého kraje + Polizeidirektion Zwickau + Krajské ředitelství policie Karlovarského kraje + Krajské ředitelství policie Karlovarského kraje	1.828.954,58
Gemeinsame polizeil. grenzübergreifende Zusammenarbeit i.R. präventiver und repräsentativer Maßn. z. Kriminalitätsbekämpfung. Extremist. Erschein.-formen	Polizeidirektion Chemnitz	+ Krajské ředitelství policie Ústeckého kraje + Polizeidirektion Zwickau	1.569.414,50
Verbesserung der Sicherheit im sächsisch-tschechischen Grenzgebiet (<i>Bekämpfung allgemeiner u. besonderer Kriminalitätsschwerpunkte</i>)	Polizeidirektion Chemnitz	+ Krajské ředitelství policie Ústeckého kraje + Polizeidirektion Zwickau + Krajské ředitelství policie Karlovarského kraje	773.691,25
Verbesserung der Sicherheit im sächs/tchechischen Grenzgebiet durch koordinierte Öffentlichkeitsarbeit	Polizeidirektion Zwickau	+ Krajské ředitelství policie Ústeckého kraje + Polizeidirektion Chemnitz + Krajské ředitelství policie Karlovarského kraje + Střední škola technická, Most - Velebudice	668.944,83
			34.470.217,07

10.1.1 Gemeinsamer Kleinprojektfonds der EUREGIO EGRENSIS

Das INTERREG V A - Projekt ‚Gemeinsamer Kleinprojektfonds in der EUREGIO EGRENSIS‘ fand nach den Auftakt-Workshops Ende 2015 im Berichtsjahr seinen definitiven Start.

ECKDATEN

PROJEKTLAUFZEIT	24.08.2015 – 31.12.2020
FÖRDERMITTEL GESAMT	2.583.539,99 EUR 1.357.400,97 EUR (DE) + 1.226.139,02 EUR (CZ)
PROJEKTTRÄGER	EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e. V.
PROJEKTPARTNER	EUREGIO EGRENSIS AG Böhmen
FÖRDERBERECHTIGTE	Organisationen und Einrichtungen wie z. B. Kitas, Schulen, Vereine, Verbände, Stiftungen, Gemeinden oder kommunale Einrichtungen im Grenzraum.
FÖRDERINHALTE	1 Organisation und Durchführung von Seminaren, Konferenzen und Informationsveranstaltungen 2 Organisation und Durchführung von Begegnungen, Erfahrungsaustauschen, Darbietungen, Kultur- und Sportveranstaltungen 3 Gruppenaustausche, insbesondere Austausch von Kinder-, Jugend-, Studenten- und Schülergruppen 4 Bildungsmaßnahmen inkl. Sprachmodule zur Erhöhung von Sprachkompetenzen 5 Projekte der Öffentlichkeitsarbeit und Werbung für das Gebiet, Erstellen von mehrsprachigen Publikationen und Informationsmaterialien (<i>mindestens in Deutsch und Tschechisch</i>), 6 Erstellen von Analysen zur Vorbereitung von Projekten im Rahmen des Kooperationsprogramms 7 Entwicklung von Informations- und Kommunikationssystemen für den gemeinsamen Grenzraum
BEWILL. PROJEKTE 2016	21 (CZ) + 21 (DE) davon ein EE-Projekt: Jahrespressekonferenz 2016 in Pößneck
BEWILL. MITTEL 2016	413.527,90 EUR 201.395,89 EUR (DE) + 212.132,01 EUR (CZ)
NOCH VERFÜGBAR*	1.156.005,08 EUR (DE) 1.022.369,17 EUR (CZ)

* Stand 31.12.2016

Das KPF-Umsetzungsdokument birgt in der neuen Förderperiode wesentliche Neuerungen:

- ✚ Antragstellung nur noch im Online-Verfahren
- ✚ Ausgabenpositionen: nur noch 2
- ✚ Einführung von Personalkosten- und Verwaltungspauschalen
dadurch Erleichterung besonders in der Abrechnung

Die EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen realisiert das Projekt Kleinprojektfonds, indem sie Projektträger grenzüberschreitender regionaler Kleinprojekte informiert, unterstützt, berät und so auf dem Weg von der Idee über Beantragung, Durchführung und Abrechnung begleitet.

ZIELGRUPPE

Zur Zielgruppe gehören sowohl erfahrene Projektträger als auch Interessenten, die grenzüberschreitende deutsch-tschechische Projekte erstmals planen oder in Erwägung ziehen, beispielsweise aus Kitas, Schulen, Vereinen, Verbänden, Stiftungen, Gemeinden oder kommunalen Einrichtungen im Grenzraum.

Auch wer tschechische Projektpartner sucht, findet hier Unterstützung.

Darüber hinaus gibt's Im Rahmen der Sprechstunden neueste Informationen zu Fördermöglichkeiten aus anderen Förderprogrammen sowie Info- und Kartenmaterial über die Grenzregion.

PUBLIKATION DER FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Das Team der EE-Geschäftsstelle führt zur Publikation der Fördermöglichkeiten aus dem Kleinprojektfonds jedes Jahr Fördersprechstunden durch. Im Jahr 2016 liefen darüber hinaus auch Informationsvorträge auf mehreren Vereinsversammlungen und zu den Beratungen der EE-Arbeitsgruppen. Die Fördersprechstunden fanden kontinuierlich und nach Terminvereinbarung in den Räumen der EE-Geschäftsstelle und vierteljährlich in den Dienststellen der Landratsämter Saale-Orla-Kreis (*in Schleiz*), Erzgebirgskreis (*in Aue*) und Landkreis Greiz (*in Greiz*) jeweils 10 – 12 Uhr statt. Die Termine im Einzelnen:

INFORMATIONSVORANSTALTUNGEN

- ✚ 03. 09.2016 Schleiz | Infostand am ‚Tag der Vereine der Stadt Schleiz‘
- ✚ 02.11.2016 Bad Elster | Infostand und Vortrag zum ‚Vogtländischer Tourismusdialog‘
Hotel ‚König Albert‘ | Thema: Fördermöglichkeiten im Tourismus | Veranstalter:
Vogtlandkreis und IHK
- ✚ 10.11.2016 Greiz | Informationsveranstaltung zum KPF im Landratsamt | Teilnehmer:
Vereine aus dem Landkreis Greiz
- ✚ 07.11.2016 Plauen | Berufsschule ‚Anne Frank‘ Plauen
- ✚ 15. 11.2016 Auerbach | Seminarschule
- ✚ 22.11.2016 Lengenfeld | Sportlerheim
- ✚ 15. 11.2016 Plauen | Hotel Dormero | Jahreshauptversammlung Stadtmarketing Plauen

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



Seite 48 von 75

FÖRDERSPRECHSTUNDEN

-  Landkreis Greiz | Landratsamt in Greiz
 05.04.2016
 05.07.2016
 04.10.2016
 06.12.2016
-  Erzgebirgskreis | Landratsamt, Außenstelle in Aue
 06.07.2016
 29.09.2016
 15.12.2016
-  Saale-Orla-Kreis | Landratsamt in Schleiz
 07.07.2016
 28.09.2016
 14.12.2016

LOKALER LENKUNGSSAUSSCHUSS

Der Lokale Lenkungsausschuss bewilligte im Jahr 2016 insgesamt 413.527,90 EUR Fördermittel für 42 beantragte Kleinprojekte. Der Fördersatz lag jeweils bei max. 85 % der förderfähigen Ausgaben.



Der Lokale Lenkungsausschuss tagte und bewilligte 2016 im Einzelnen wie folgt:

- | | | | |
|---|------------|-----------|---|
|  | 19.01.2016 | in Plauen | 5 deutsche Projekte, <i>davon 3 zurückgestellt</i> |
|  | 12.04.2016 | in Plesná | 8 deutsche Projekte und 4 tschechische Projekte
<i>davon 1 bewilligt, 2 zurückgestellt und 1 abgelehnt</i> |
|  | 16.06.2016 | in Plauen | 5 deutsche Projekte und 12 tschechische Projekte
<i>davon 1 abgelehnt</i> |
|  | 27.09.2016 | in Plesná | 3 deutsche Projekte und 5 tschechische Projekte |
|  | 01.12.2016 | in Plauen | 3 deutsche Projekte und 5 tschechische Projekte |

Der Lokale Lenkungsausschuss setzt sich aus je fünf stimmberechtigten Mitgliedern der EE aus dem Bezirk Karlsbad und aus dem Gebiet der EE Sachsen/Thüringen zusammen. Weiterhin sind die Mitarbeiter der Geschäftsstellen und einige beratende Mitglieder Teil des Gremiums.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

10.1.1.1 Die bewilligten Kleinprojekte deutscher Antragsteller

Partnerschaftliche Aktivitäten der Schützenvereine Bad Lobenstein und Cheb <i>Lobensteiner Schützenverein e.V.</i> <i>/ Schützenverein Cheb</i>	Durchführung eines deutsch-tschechischen Schützenfestes in Bad Lobenstein, Erfahrungsaustausch auf Leitungsebene, Begegnungen der Vereinsmitglieder, deutsch-tschechisches Jugendtrainingslager, Wettkämpfe.
Tierisch, tierisch <i>Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Aue</i> <i>/ Základní škola Toužim</i> <i>příspěvková organizace</i>	Schüler der Oberschule Breitenbrunn und der Schule von Toužim erarbeiten in einem 4-tägigen Workshop unter künstlerischer Anleitung einen Jahreskalender zum Thema ‚tierisch-tierisch‘.
Begegnung schafft Gemeinschaft <i>Potok - Deutsch-tschechischer Kulturverein e. V.</i> <i>/ Erzgebirgsverein Abertamy</i>	Deutsch-tschechische (Musik-/Tanz-)Abende, Gemeinsame Kochwochenenden in Pernink + Schneeberg, deutsch-tschechisches Radlerfest Karlsroute, Bewegung für Menschen mit und ohne Handicap, Familienwanderung durchs böhmische Erzgebirge, Auf den Spuren des böhmischen Erzbergbaus, Kultur- und Bildungsreisen Eger + Falkenauer Becken, Auf den Spuren sächsischen Erzbergbaus in Waschleithe, Erzgebirgsweihnacht.
Durch's Zwotaer Land <i>Heimatverein Zwota e.V.</i> <i>/ Klub českých turistů Club der tschechischen Touri</i>	Durchführung Frühjahrs- und Herbstwanderung im Grenzgebiet um Zwota und Klingenthal teils mit musikalischem Rahmenprogramm und Kutschenkorso. Ziel: Integration auch in Klingenthal untergebrachter Flüchtlinge.
Deutsch-tschechische Musiktage in Bad Lobenstein und Kraslice <i>Stadt Bad Lobenstein</i> <i>/ Musikschule Kraslice</i>	Musiktage mit Schülern der Musikschulen von Bad Lobenstein + Kraslice mit Einzel- und Gruppenauftritten und musikalischen Workshops.
6. Erzgebirgische LiederTour <i>kul(T)our-Betrieb des Erzgebirgskreises, Baldauf Villa</i> <i>/ Gemeinde Nové Hamry</i>	Liedertour im Raum um Carlsfeld über 7 Stationen. Das Hauptinstrument ist bei dieser Tour das Bandonium.
Deutsch-Tschechische Praktika im Garten- und Landschaftsbau <i>Stadt Hirschberg</i> <i>/ Staatliche Berufsbildende Schule (SOU) Touzím</i>	<i>Projekt wurde nach Bewilligung zurück gezogen</i>

Organisation und Durchführung von Begegnungen, Erfahrungsaustauschen, Darbietungen, Kultur- und Sportveranstaltungen	Wasser – grenzenlos <i>Wasserwerke Westerzgebirge GmbH</i> <i>/ *Hort Kinderparadies Lauter Bernsbach, *Základní škola a mateřská škola Potůčky</i>	5 Workshoptage mit verschiedenen Projektgruppen (<i>Modellbau, Fotografie, Musik, Malerei, Dokumentation</i>) zum Thema ‚Wasser Grenzenlos‘. Ziel: Stärkung des Umweltbewusstseins der Kinder in der Trinkwasserver- und Abwasserentsorgung ihres direkten Lebensumfelds. Sensibilisieren der Kinder, den natürlichen Wasserkreislauf kennen - und wertschätzen zu lernen.
	Lass uns spielen <i>Gemeinde Bad Brambach</i> <i>/ Základní škola a mateřská škola Plesná</i>	Gemeinsame Veranstaltungen wie Kürbisfest (Halloween), Faschingsball, Exkursion in die Mineralwasseranlage, Ausflug nach Franzensbad + zum Indoor-Spielplatz Kispi.
	Gelebte Partnerschaft – Begegnungstreffen von Bürgern befreundeter Partnerstädte als Beitrag zum vereinten Europa <i>Stadt Grünhain-Beierfeld</i> <i>/ Obec Třebívlice</i>	gemeinsame Aktivitäten beider Partnerkommunen, wie Treffen der Kommunalpolitiker, Unternehmertreffen, Bürgerbegegnungen. Zielgruppen: Bürger, Vereine, Unternehmer, Kommunalpolitiker + Verwaltung.
	EUREGIO-EGRENSIS-Jugendsommerlager <i>EUREGIO EGRENSIS AG</i> <i>Sachsen/Thüringen e.V.</i> <i>/ Regionaler Verband der Städte und Gemeinden EE</i>	Durchführung des EE-Jugendsommerlagers im Schullandheim Welsdorf bei Greiz. Je 10 Jugendliche aus Bayern, Böhmen und Sachsen/Thüringen verbringen eine gemeinsame Ferienwoche bei Spiel, Sport, Spaß + täglichen Sprachanimationen.
	Weihnachtsveranstaltung ‚Weihnachten im Gebirg‘ <i>Gemeindeverwaltung Breitenbrunn / Erzgebirge</i> <i>/ Grundschule Toužim</i>	Traditionelle Weihnachtsveranstaltung ‚Weihnachten im Gebirg‘ in der Turnhalle der Goetheschule Breitenbrunn mit Programm der örtlichen Kitas, Schulen, Chöre + Vereine.
	Salsa - Musik und Tanz grenzenlos <i>Lavica Salsa Stiftung</i> <i>/ Balanc z.s.</i>	Aufbau und Festigung der partnerschaftlichen Beziehungen durch Erfahrungsaustausch der Verantwortlichen auf Leitungsebene. Workshops und Projektevents mit Kindern und jugendlichen Projektteilnehmern zur Musik- und Tanzbildung.
Öffentlichkeitsarbeit, Werbung, Publik. deutsch-tschechisch	Deutsch-tschechische Ausgestaltung des Aussichtsturms am Aschberg, Infopunkt des Naturpark Erzgebirge/Vogtland <i>Stadt Klingenthal</i> <i>/ Gemeinde Bublava, Zweckverband "Naturpark Erzgebirge/Vogtland"</i>	Gestaltung Treppenaufstiegsbereich innerhalb des Aschberg-Aussichtsturmes zum Naturpark-Infopunkt. Anbringen von Nistkästen für Turmfalke, Mauersegler + Fledermaus; Halbhöhlen für Hausrotschwanz + Bachstelze zum Erhalt der biologischen Vielfalt.
	EgroNet-Dampf 2016 <i>Zweckverband Öffentlicher Personennahverkehr Vogtland / Stadt Cheb</i>	Durchführung einer Dampfzugfahrt von Falkenstein nach Cheb mit anschließender Stadtführung in Cheb

Bildungsmaßnahmen inkl. Sprachmodule zur Erhöhung von Sprachkompetenzen	Maulwurf und Krtek <i>Stadt Markneukirchen</i> <i>/ Kindergärten Nový Kostel u. Luby</i>	Die Kinder der Kindergärten treffen gemeinsam den Osterhasen, führen ein Räuberfest durch und machen gemeinsam Sport. Sie lernen spielerisch und musikalisch die tschechische Sprache. Bei allen gemeinsamen Aktivitäten werden sie von ‚Maulwurf Krtek‘ begleitet und unterstützt.
	Handy-APP und neue Folgen des Kulturkurses Tschechisch in 100 Sekunden - Egrensis <i>Mediascope Europe e.V.</i> <i>/ *Děti Klíše, *Vogtlandradio Rundfunkgesellschaft mbH & Co</i>	Bau von 20 neuen + journalistisch aufbereiteten Audio-Podcast-Angeboten des Online-Kultur- und Sprachkurses fürs Hörverstehen. Die Inhalte sollen unterhalten, weiterbilden und Wissen zur sächs.-tschechischen Grenz- und Euroregion vermitteln. Neu: Plattform als App fürs Smartphone.
	Maulwurf und Krtek - Sonne, Land und Freunde in Markneukirchen, Luby und Nový Kostel <i>Stadt Markneukirchen</i> <i>/ Kindergärten Nový Kostel u. Luby</i>	Die Kinder verbringen einen gemeinsamen Tag im Freilichtmuseum Landwüst, feiern zusammen den Karneval, machen gemeinsame Spiele an einem Sonnentag und erleben einen gemeinsamen Waldtag. Sie lernen nach und nach spielerisch und musikalisch die tschechische Sprache und werden dabei vom Maskottchen, dem kleinen Maulwurf begleitet und unterstützt.
Organisation + Durchführung von Seminaren, Konferenzen	Gemeinsame EUREGIO-EGRENSIS-Jahrespressekonferenz 2016 <i>Euregio Egrensis, AG Sachsen/Thüringen e. V.</i> <i>/ Euregio Egrensis, AG Böhmen</i>	Durchführung der jährlichen gemeinsamen EUREGIO-EGRENSIS-Jahrespressekonferenz
Erstellen von Analysen zur Projektvorbereitung	Entwicklungsstudie Perlmutter Museum Adorf <i>Stadt Adorf</i> <i>/ Sdružení Ašsko</i>	Erarbeitung einer Studie für Umbauarbeiten im Perlmuttermuseum sowie zur Neugestaltung der Ausstellung
Info- u. Kommunikations-	Erfassung und Verknüpfung von Wanderwegen in der Region Eibenstock/Nove Hamry <i>Stadt Eibenstock</i> <i>/ Gemeinde Nove Hamrý</i>	<i>Projekt wurde nach Bewilligung zurückgezogen.</i>

10.1.1.2 Ausgewählte Kleinprojekte näher beleuchtet

Deutsch-tschechische Ausgestaltung des Aussichtsturms am Aschberg - Infopunkt des Naturpark ‚Erzgebirge/Vogtland‘



Der 1999 errichtete Aussichtsturm ist 32 m hoch und ein beliebtes Ausflugsziel für Wanderer und Tagestouristen beiderseits der Grenze.

Mit dem Projekt konnte die Werbung für das Gebiet durch Informations- und Hinweistafeln sowie mehrsprachige Publikationen weiter in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt werden. Durch die naheliegende Jugendherberge werden u. a. Schüler- und Wandergruppen angesprochen. Über eine Reihe grenzüberschreitender Wanderwege und die Aschbergalm als Einkehrstätte wird der Turm von jährlich ca. 8.000 Besuchern zur Rast genutzt.

Gegenstand

Der Treppenaufstiegsbereich im Turminnen wurde zu einem Naturpark-Infopunkt gestaltet. Mit den angebrachten Informationsträgern zeigt sich das Turminnenleben attraktiver. Naturparkgebiet und Grenzraum werden anschaulich vorgestellt und beworben.

Die Tafeln widmen sich der grenzübergreifenden Region in puncto Landschaft, Naturraum, Regionales Handwerk und Kultur. Darüber hinaus trägt die Turmaußenwand nun Nistkästen für Turmfalke, Mauersegler und Fledermaus sowie Halbhöhlen für Hausrotschwanz und Bachstelze zur Erhaltung der biologischen Vielfalt. Die Gemeinde Bublava hat nun eine Wegweisertafel zum Aussichtsturm, die Region erhielt mehrsprachige Publikationen.



Partnerschaftliche Aktivitäten der Schützenvereine Bad Lobenstein und Cheb

Dank Umsetzung des Projekts konnte die gemeinsame Heimatregion Euregio Egrensis verstärkt ins Bewusstsein der Vereinsmitglieder gerückt werden. Die Vielzahl der Wettkämpfe, Trainingseinheiten und kulturellen Erlebnisse half bei der besseren Verständigung und beim Abbau von Vorurteilen. Neue persönliche Bindungen konnten entstehen. Auf Grund der Integration von Kindern und Jugendlichen trug dieses Projekt auch generationsübergreifenden Charakter.

Neben der Förderung des Schießsports nehmen die gemeinsame Traditionspflege und damit auch der Erhalt eines gemeinsamen grenzübergreifenden Kulturgutes einen wichtigen Stellenwert ein. Die Öffentlichkeit wurde über die Projektaktivitäten mittels Presseberichten, Plakat und Banner informiert und konnte so gleichfalls für den gemeinsamen Lebensraum sensibilisiert werden.

Die Partnerschaft soll auch nach Abschluss dieses Projektes fortgesetzt (*gemeinsame Wettkämpfe, Trainingseinheiten*) und über ein Großprojekt weiter intensiviert werden.



Gegenstand

Der Projektträger, der Schützenverein Bad Lobenstein, wollte mittels eines geeigneten Partners aus der Tschechischen Republik neue Kontakte erschließen und das sportliche und kulturelle Vereinsleben bereichern. Dazu konnte der Schützenverein AVZO aus Cheb gewonnen werden.



Schon zeitnah befanden sich die Vereinsverantwortlichen rege in Erfahrungsaustausch und Planung der gemeinsamen Aktivitäten. Dabei stellten sich eine Menge an Gemeinsamkeiten aber auch Unterschiede im Umgang mit Schusswaffen heraus. Behördliche Genehmigungen und Sicherheitsanforderungen konnten dabei verglichen werden.

Im Rahmen der Projektumsetzung folgten eine Vielzahl kleinerer und größerer gemeinsamer Wettkämpfe und Trainingseinheiten in Bad Lobenstein und Cheb.

Das gemeinsame Schützenfest und eine Vielzahl von Exkursionen (z. B. in Museen, Schlösser und Burgen) auf deutscher wie tschechischer Seite halfen beim Abbau von Vorurteilen und ermöglichten besonders intensive Erlebnisse.

Durch die Einbeziehung von Kindern und Jugendlichen im gemeinsamen Trainingslager konnte auch der Nachwuchs für den verantwortungsvollen Umgang mit Waffen sensibilisiert werden. Gemeinsame Veranstaltungen und ein kleiner Sprachkurs ergänzten das erfolgreiche Jugendcamp. Die Projektpartner sind sich einig, dass die Partnerschaft weitergeführt werden soll. Mittels neuer Ideen (z.B. *Bogensport*) will man weitere Interessenten für die länderübergreifenden Aktivitäten gewinnen.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.





Entwicklungsstudie Perlmutter-Museum im Dreiländereck

Die Entwicklungsstudie belegt, dass zum Thema Perlmutter enge Verbindungen in und zwischen den drei Regionen Böhmen, Bayern und Sachsen existieren und das Thema in dieser Komplexität gegenwärtig noch nicht in der Region dargestellt wird.

Sie unterstreicht die Sinnhaftigkeit, das Thema Perlmutter künftig auf die gesamte Grenzregion vor allem auch zweisprachig (*deutsch – tschechisch*) zu erweitern.

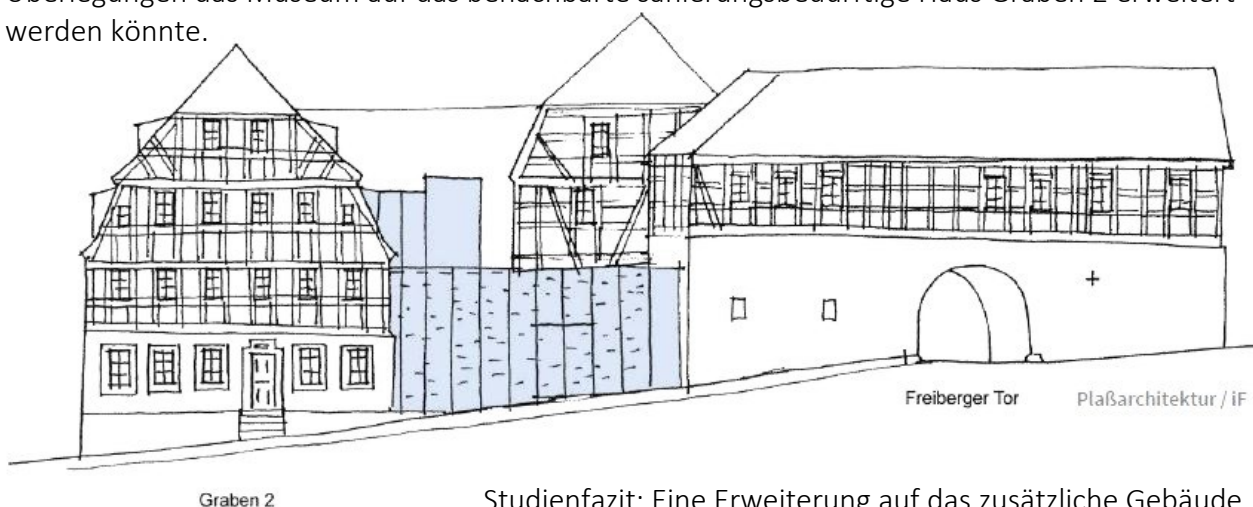
Bautechnisch bildet die Studie die Grundlage zur Entscheidung über eine mögliche und sinnvolle Erweiterung des Perlmuttermuseums Freiburger Tor durch das Nachbargebäude Graben 2 einschließlich Verbindungsbau und Schaffung eines ‚Erlebnis-Zentrums Perlmutter‘. Damit verbunden wäre auch der willkommene Aspekt notwendiger Innenstadtbelebung. Zudem würde ein historisch wertvolles Baudenkmal vor dem Verfall gerettet werden.

Gegenstand

Die Studie fasst alle bisherigen Erkenntnisse inhaltlich und bautechnisch zusammen. Ein erstellter Film zeigt in anschaulicher Weise das Vorhaben und soll sowohl politischen als behördlichen Entscheidungsträgern zur besseren Verständlichkeit dienen.

Im Rahmen der Studie liefen umfassende Recherchen zum komplexen Thema Perlmutter zu tschechischen Partnern und zu diesbezüglichen Exponaten. Somit konnten Erkenntnisse gewonnen werden, ob das Thema genügend Inhalt bereithält, um künftig auch die Regionen Böhmen und Bayern mit in Adorf darzustellen.

Unter bautechnischem Aspekt legt die Studie Erkenntnisse vor, wie gemäß der Adorfer Überlegungen das Museum auf das benachbarte sanierungsbedürftige Haus Graben 2 erweitert werden könnte.



Studienfazit: Eine Erweiterung auf das zusätzliche Gebäude könnte die vorherrschenden beengten Platzverhältnisse entspannen und eine Konzentration auf das grenzübergreifend einzigartige Thema Perlmutter ermöglichen.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 55 von 75

10.1.2 Clara III

| Behördenprojekt

Projekttitlel

CLARA III | Cooperation of Local And Regional Authorities

Entwicklung der gemeinsamen partnerschaftlichen Zusammenarbeit der öffentlichen Verwaltung in der tschechisch-sächsischen Region

Partner

Lead-Partner Karlsbader Bezirk

Projektpartner Vogtlandkreis
EUREGIO EGRENSIS
Stadt Cheb (Eger)

Eckdaten

Projektzeitraum 01.10.2016 – 30.09.2019

Gesamtausgaben 503.605,55 EUR

EU-Förderung 428.064,71 EUR



Fördergegenstand

Hauptthemen

-  Zivilschutz und Risikomanagement
-  Tourismus und Badewesen (einschl. Radwandern, Wassersport, Wellness etc.)
-  Jugend, Bildung und Soziales
-  Moderne öffentliche Verwaltung
-  Regionalentwicklung und Raumplanung
-  Umweltschutz
-  Verkehr

Diese Bereiche sollen weiterentwickelt werden. Auch sollen in ihnen neue Informations- und Kommunikationstechnologien Einzug halten sowie Themen, die sich mit alternativen Energiequellen, Innovationen, invasiven Pflanzen und anderen zeitgemäßen Fragen beschäftigen.

Hintergrund der EE-Arbeit am Projekt

Die EUREGIO EGRENSIS entsendet als Netzwerkpartner Vertreter in die Arbeitskreise Regionalentwicklung/Raumplanung, Verkehr und Zivilschutz/Risikomanagement. Als Projektpartner im Projektteil ‚Jugend, Bildung und Soziales‘ wird die EUREGIO EGRENSIS – in Fortführung ihrer Workshop- und Konferenzreihe aus CLARA 2 - das Thema Drogenmissbrauch, im Speziellen die Modedroge ‚Crystal Speed‘, auf Behördenebene behandeln und die Akteure über Erfahrungsaustausche weiter vernetzen.

Ein weiterer wichtiger Punkt, der ganz besonders im Fokus steht, ist das Thema Sprachausbildung. In unserer Grenzregion herrscht nach wie vor eine noch immer kaum überwindbare Sprachbarriere. Dieser kann nachhaltig nur begegnet werden, wenn perspektivisch der Mensch bereits im Kindesalter an die Sprache der Nachbarn herangeführt wird. So will man insbesondere die Grundschulen beiderseits der Grenze in Nachbarsprachangebote einbeziehen.

Als neuer wichtiger Punkt soll auch die Berufsausbildung in der Grenzregion thematisiert werden. Im Speziellen geht es um den Punkt Fachkräftemangel und die Frage, wie man diesem eventuell gemeinsam entgegen kann.

Der Tourismus ist zum nicht unerheblichen Wirtschaftsfaktor der gesamten Region geworden. Im neuen Projekt soll vor allem die Verknüpfung von Öffentlichem Personen-Nahverkehr und touristischen Angeboten weiterentwickelt und vorangetrieben werden. Außerdem will man Konzepte erarbeiten, wie unsere grenzüberschreitende Region gemeinsam beworben werden kann.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



10.1.3 Kulturweg der Vögte (Teil 2)

Projekttitel

Kulturweg der Vögte

Partner

Lead-Partner: futurum vogtland e.V.

Projektpartner:

TU Chemnitz, EUREGIO EGRENSIS AG Sachsen/Thüringen e.V., Stadt Asch, Stadt Eger, Stadt Franzensbad, Stadt Weida, Stadt Greiz, Stadt Plauen, Oelsnitzer Kultur GmbH, Tourismusverband Vogtland e.V.

Eckdaten

Projektzeitraum	01.09.2016 - 31.08.2019
Gesamtausgaben	2.103.594,59 EUR
EU-Förderung	1.762.972,88 EUR

Hintergrund und Ziele

Die Vögte von Weida, Gera und Plauen sind vielerorts im Gedächtnis jedoch nur im Einzelfall Gegenstand touristischer Angebote in der Region. Sie sind von Gera über Plauen bis nach Eger und Umgebung ein verbindendes Element und sollen als solches dazu dienen, touristische Angebote im historisch-kulturellen Bereich grenzüberschreitend zu vernetzen. Die Vorarbeiten aus dem Vorgängerprojekt im Ziel3-Programm eröffneten große Potentiale, die es nun gilt, zu nutzen.

Gegenstand

Im Projekt sollen durch verschiedene Aktivitäten konkret nutzbare Angebote entstehen, um im kulturhistorischen Tourismusbereich eine Vernetzung und daraus resultierende gemeinsame Vermarktung des Kulturweges unter der Verantwortung des Tourismusverbandes Vogtland umzusetzen. Neben Investitionen z.B. in ein Informationszentrum auf der Burg Mylau und weiteren baulichen Maßnahmen, entstehen touristische Routen und Werbematerialien. Außerdem sollen ein Kulturführer, ein Theaterstück und Unterrichtsmaterial für den museumspädagogischen Bereich entwickelt werden. Die EUREGIO EGRENSIS nimmt als Netzwerkpartner am Projekt teil und wird verantwortlich sein für zwei wissenschaftliche Tagungen und zwei Veranstaltungen zur Öffentlichkeitsarbeit im Zusammenhang mit dem Kulturweg.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



Seite 58 von 75

10.1.4 Montankulturerbe

Projekttitel

Montankulturerbe

Partner

Lead-Partner	Stadt Boží Dar (Gottesgab)
Projektpartner 1	Gemeindeverwaltung Breitenbrunn
Projektpartner 2	Stadt Jachymov (Joachimsthal)

Eckdaten

Projektzeitraum	05.01.2016 - 30.06.2019
Gesamtausgaben	3.711.678,58 EUR
EU-Förderung	3.154.926,78 EUR

Hintergrund und Ziele

Die Gemeinden Breitenbrunn, Gottesgab und Joachimsthal sind reich an Kulturschätzen aus der Zeit, als der Bergbau die Haupteinverbsquelle in der Region darstellte. Die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden gestaltet sich seit vielen Jahren in vielen Projekten sehr positiv. Durch diese Zusammenarbeit sollen die Kulturdenkmale der Region erhalten und für touristische Zwecke besser nutzbar gemacht werden.

Gegenstand

Im Projekt werden u.a. Umbaumaßnahmen im Bereich des Schmalspurbahnmuseums Rittersgrün und Renovierungsarbeiten in der Kirche in Gottesgab realisiert. Außerdem wird die historische Bibliothek der Lateinschule in Joachimsthal katalogisiert und teilweise digitalisiert, damit sie für die Nachwelt erhalten und genutzt werden kann.

Die renovierten Objekte werden gemeinsam für einheimisches und auswärtiges Publikum mittels Infomaterial beworben und es wird mehrere gemeinsame Veranstaltungen vor Ort geben.

Foto: Feierliche Unterzeichnung des Fördervertrages: BM Hornik (Gottesgab), Herr Mühlberg (SAB), BM Fischer (Breitenbrunn)



10.1.5 Straße Bad Brambach - Plesná

Projekttitel

Erneuerung der historischen, grenzüberschreitenden Straßenverbindung
Plesná - Bad Brambach (-Aš)

Partner

Lead-Partner	Straßenbauamt des Bezirkes Karlsbad
Projektpartner 1	Stadt Plesná
Projektpartner 2	Landratsamt Vogtlandkreis, Plauen
Projektpartner 3	Gemeindeverwaltung Bad Brambach

Eckdaten

Projektzeitraum	01.02.2016 - 31.01.2019
Gesamtausgaben	10.130.806,24 EUR
Förderung gesamt	8.456.421,26 EUR
davon:	
Lead-Partner	4.079.051,96 EUR
Projektpartner 1	1.356.601,22 EUR
Projektpartner 2	3.020.768,08 EUR

Hintergrund und Ziele

Der wieder geschaffene Verkehrsweg wird die historische grenzüberschreitende Verbindung zwischen Böhmen und Sachsen neu beleben. Es handelt sich hierbei um eine der letzten Verbindungen im Grenzraum, die noch nicht wieder für den Verkehr freigegeben ist. 2019 soll der Verkehr nun auch hier wieder rollen können.

Gegenstand

Erneuerung der historischen grenzüberschreitenden Straßenverbindung zwischen Bad Brambach und Plesná, perspektivisch bis nach Aš und Oberfranken.
Plesná und Bad Brambach sind eigentlich nur um die 3 Kilometer voneinander entfernt. Zwar nutzen Fußgänger auf diese Entfernung einen Wanderweg mit Grenzübergang. Doch Motorisierte müssen einen rund 20 Kilometer langen Umweg durch den böhmischen Raum – um den vogtländischen Zipfel herum - nehmen, um von Bad Brambach nach Plesná zu kommen. Erneuert werden 900 Meter Straße mit Brücke und Kreisverkehr auf böhmischer Seite und 1200 Meter im Vogtlandkreis.

10.2 Projekte Regionenarbeit

Richtlinie Internationale Zusammenarbeit des Freistaates Sachsen

Zur Förderung von Veranstaltungen und Projekten der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit stellte die Sächsische Staatskanzlei 2016 über die Landesdirektion Sachsen (LDS) knapp 48.000 Euro zur Verfügung. Grundlage ist die Richtlinie zur Förderung der interregionalen und grenzüberschreitenden Zusammenarbeit sowie des Europagedankens. Die Beratung zu den Anträgen und deren Weiterleitung an die LDS erfolgte durch die EE-Geschäftsstelle.



Fördergegenstand

Projekte der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, die entsprechend § 12 der Sächsischen Verfassung zum Ziel haben, Kontakte in den Euroregionen zwischen Nachbargemeinden und Gebietskörperschaften im Grenzraum zur Tschechischen Republik zu initiieren, zu pflegen und zu intensivieren.

Antragsberechtigte

Eingetragene Vereine und Verbände, Staatlich anerkannte freie Träger, Sächsische Kommunalgemeinschaften der Euroregionen, Gemeinden und Landkreise, Gemeinnützige Stiftungen, Gemeinnützige Gesellschaften mit beschränkter Haftung (*gGmbH*).

Projekthalte

Informationsveranstaltungen (*Konferenzen, Seminare, Symposien, Workshops*), Kultur- und Sportveranstaltungen, Begegnungen von Kinder-, Schüler- und Jugendgruppen, Vereinen und Verbänden, Erfahrungs- und Informationsaustausche von Kommunen und Bildungseinrichtungen, Erstellung und Verbreitung von Infomaterial, Sprachcamps und Sprachkurse für die Sprachen Deutsch und Tschechisch.

Neuerungen seit 2015

- ✚ Antragsfrist: Die Anträge sollten bis spätestens 28. Februar für das laufende Kalenderjahr eingereicht werden.
- ✚ Stärkung der gemeinnützigen Vereine und Stiftungen als Hauptakteure der Förderung durch Senkung des mind. zu erbringenden Eigenmittelanteils von 10% auf 5%.
- ✚ Erhöhung der maximalen Fördersumme für Projekte der interregionalen Zusammenarbeit von 5.000 EUR auf 7.000 EUR.
- ✚ Im Rahmen der Förderung des Europagedankes sind künftig auch Exkursionen nach Brüssel, Straßburg und Berlin förderfähig. Die Exkursionen nach Brüssel und Straßburg werden mit bis zu 3.500 EUR bezuschusst.
- ✚ ‚Zukunftsregion Sachsen - Republik Polen - Tschechische Republik‘ als neue Förderrubrik. Förderung von bilateralen bzw. trilateralen Projekten, die die Zusammenarbeit mit Polen und Tschechien besonders durch innovativen Charakter (*z. B. Neu- und Weiterentwicklung von Kooperationsformen*) intensivieren - über die Euroregionen hinaus.
Förderung: max. 80% bzw. max. 24.000 EUR der zuwendungsfähigen Ausgaben
Gesamtausgaben: max. 30.000 EUR
- ✚ Antragsformular wurde neu und komfortabler gestaltet

10.2.1 Die bewilligten Projekte deutscher Antragsteller 2016

Im Haushaltsjahr 2016 wurden aus dem Bereich der EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen 35 Projektanträge der ‚Regionenarbeit‘ an die Landesdirektion Sachsen in Chemnitz eingereicht und von der LDS beschieden.

32 Antragsteller haben ihren Sitz im Vogtlandkreis bzw. der Stadt Plauen. 3 Antragsteller haben ihren Sitz im Erzgebirgskreis.

Die Projekte umfassten insbesondere Jugend- und Kinderbegegnungen, Brauchtumspflege, Gemeindeparterschaften, grenzüberschreitende kulturelle und sportliche Veranstaltungen sowie gemeinsame Aktivitäten zur Sprachförderung und zur Erstellung mehrsprachiger Publikationen.

Einen Überblick über alle nach dieser Förderrichtlinie im Jahr 2016 beantragten Projekte stellen die nachfolgenden Übersichten dar.

Ausgewählte Projekte werden im darauffolgenden Punkt näher erläutert.

Übersicht Vereine / Verbände / Freie Träger

ANTRAGSTELLER	BEZEICHNUNG DER MAßNAHME	AUSZAHLUNG
FV für Internationale Akkordeonwettbewerbe in Klingenthal e.V.	44. Kleine Tage der Harmonika Klingenthal 2016	2.000,00 EUR
Bergwanderverein Erlbach/Vogtland e.V.	37. Erlbacher Bergwanderung	350,00 EUR
ESV Lok Adorf e.V.	24. Internationales Volleyball Mixed Turnier des ESV Lok Adorf e.V.	800,00 EUR
Euregio Egrensis AG Sachsen / Thüringen e.V.	Sprachoffensive der Euregio Egrensis in acht Kindergärten der Region	1.533,85 EUR
Euregio Egrensis AG Sachsen / Thüringen e.V.	Deutsch-Tschechische Sprachanimation an drei sächsischen Schulen in der Euregio Egrensis	1.152,06 EUR
Euregio Egrensis AG Sachsen / Thüringen e.V.	Sprachanimationen an den Grundschulen in der Euregio Egrensis	1.726,29 EUR
Unikat e. V. Werkstätten in den Weberhäusern	Osterbräuche aus Tschechien - Osterbräuche im Vogtland	1.021,12 EUR
Unikat e. V. Werkstätten in den Weberhäusern	Hexenfest - Walpurgisnacht	1.690,00 EUR
Unikat e. V. Werkstätten in den Weberhäusern	Keltenfest	1.870,00 EUR
Förderverein der Oberschule "Friedrich Rückert"	Schulpartnerschaft zwischen GS Karlovy Vary und der Oberschule „Friedrich Rückert“ - 2 Schulen in Europa	2.392,68 EUR
ESV Lok Adorf e.V.	17. Internationaler-Vogtland-Beach-Volleyball-Cup	600,00 EUR
Frauenchor des Handwerks Oelsnitz/Vogtl. e.V.	Dreiländersingen 2016	1.559,71 EUR
Förderverein Rittersgrüner Fuchsjagd e.V.	Deutsch-Tschechisches Herbstfest in Rittersgrün als Kinderfest zum Thema Natur, Tiere, Jagt und Pferde	2.242,97 EUR
Musikverein Wernesgrün e.V.	4. Musikfest der böhmischen Blasmusik in Chyse	696,58 EUR
Vogtlandchor e.V.	Chorkonzert in Tschechien Loket	1.354,68 EUR
Dorfgemeinschaft Oberlosa e.V.	Grenzübergreifender Erfahrungsaustausch zwischen Vereinen	907,33 EUR
SV Grün-Weis Wernesgrün	Nicolausturnier 2016	2.226,00 EUR
Erich Ohser - e.o.plauen Stiftung	Dreisprachiger Informationsflyer zum Erich-Ohser Haus und Galerie	2.457,71 EUR
SUMME		26.580,98 EUR

Übersicht Gemeinden / Gemeindeverbände

ANTRAGSTELLER	BEZEICHNUNG DER MAßNAHME	AUSZAHLUNG
Gemeinde Mühlental	Von klein auf - sächsisch-tschechische Zusammenarbeit	507,15 EUR
Stadt Klingenthal	Ein Chor für Euch	2.170,00 EUR
Stadt Klingenthal	Spielerisch tschechisch Lernen - Sprachanimation	1.918,00 EUR
Gemeinde Breitenbrunn	Deutsch-Tschechische Osterbegegnung	700,00 EUR
Stadt Adorf	Gemeinsamkeiten und Unterschiede unserer Einrichtungen und den Heimatorten in Adorf und Treben unter dem Motto ‚Was ist gleich?- Was ist anders?‘	2.461,04 EUR
GV Bad Brambach	Sprachunterricht in der Grundschule "Spielerisch Tschechisch lernen"	896,00 EUR
GV Breitenbrunn	Sportwettkampf ‚Hasenpokal‘	477,00 EUR
Naturpark "Erzgebirge/Vogtland"	6. Deutsch-tschechischer Umweltkindertag auf dem Riedelhof in Eubabrunn	2.500,00 EUR
SV Markneukirchen	22. Grenzfest Erlbach-Wernitzgrün/Luby 2016	2.183,89 EUR
SV Netzschkau	Schulpartnerschaft mit der Oberschule Cheb	393,60 EUR
Stadt Klingenthal	45 Jahre Städtepartnerschaft Klingenthal - Kraslice	1.566,95 EUR
Gemeinde Steinberg	Wanderfreunde von der Gemeinde Steinberg wandern in Chyse	539,00 EUR
Stadt Plauen	Broschüre mit Highlights des Plauener Weihnachtsmarktes und weihnachtliche Veranstaltungen in Tschechisch	823,52 EUR
GV Steinberg	Festwochenende ‚575 Jahrfeier‘ Rothenkirchen	1.179,13 EUR
GV Steinberg	Kultursommer in Chyse	754,60 EUR
Gemeinde Mühlental	Von klein auf - sächsisch-tschechische Zusammenarbeit im Vorschulbereich	421,40 EUR
Vogtlandkreis Jugendamt	Tag der deutsch-tschechischen Begegnung im KISPI Grünbach/Vogtland	1.848,00 EUR
SUMME		21.339,28 EUR

FÖRDERUNG GESAMT

Summe Vereine / Verbände	26.580,98 EUR
Summe Gemeinden	21.339,28 EUR
FÖRDERUNG GESAMT	47.920,26 EUR

10.2.2 Ausgewählte Projekte näher beleuchtet

Vogtlandchor e. V. | Chorkonzert vor sagenumwobenem Naturdenkmal in Loket

Nicht weit von Karlsbad findet man eine Felsformation, die der Sage nach einen versteinerten Hochzeitszug darstellt. Am Fuße des Felsgebildes – dem Hans-Heiling-Felsen- entlang fließt die Eger und das Hans-Heiling-Tal verbindet die beiden Städte Karlsbad und Loket.

In der Epoche der Romantik inspirierte die Sage viele Künstler dazu, das Thema literarisch zu bearbeiten, so z. B. Theodor Körner und die Gebrüder Grimm. Der deutsche Komponist Heinrich Marschner verarbeitete in seiner Oper ‚Hans Heiling‘ die Sage um den Hans-Heiling-Felsen.

Das sagenumwobene Naturdenkmal regte auch Chorleiter MD Reinhardt Naumann an, den Bauernchor aus der Oper an diesem historischen Ort zur Aufführung zu bringen.

So fand 18. September 2016 ein Chorkonzert im Restaurant ‚Jan Svatos‘ (*Hans Heiling*) Doubi gegenüber der Felsengruppe statt. Im Programm standen darüber hinaus Stücke tschechischer Komponisten, Volkslieder und Schlager. Plakate und Flyer machten auf das Konzert aufmerksam.



Die beiden von MD Reinhardt Naumann geleiteten Chöre (*die Voigtländische Chorgemeinschaft und der Silberbachchor Bad Schlema*) waren mit ihren 44 Sängerinnen und Sängern wohl die ersten, die den Bauernchor am Hans-Heiling-Felsen gesungen haben.

Das Konzert leistete einen Beitrag, das seit Jahrzehnten geschützte und auch von Goethe mehrfach besuchte Felsmassiv bekannter zu machen. Weitere kulturelle Zusammenarbeit mit der Touristinformation Loket ist für 2017 geplant.

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.

Seite 65 von 75



Deutsch-Tschechisches Familienfest in Rittersgrün als Kinderfest zum Thema Natur, Jagd und Pferde | Förderverein Rittersgrüner Fuchsjagd e. V.

Anstelle der üblichen Pferdesportveranstaltung sollte es dieses Mal ein deutsch-tschechisches Kinderfest sein, das sich der Förderverein zum Ziel gesetzt hatte.

Deutsche und tschechische Kinder aus dem Raum Breitenbrunn und Nova Role konnten sich so im Kreise der beiden Vereine auf herbstliche Art den Themen Natur, Wald, Jagd und Pferde widmen.

Neben Kinderreiten und Kutschfahrten gab es auch andere sportliche Angebote. Viel Spaß brachten die Hüpfburg, die Bastelstraße und das Kinderschminken. Der Schützenverein bot Armbrust-, Bogen- und Luftgewehrschießen an und die Jagd- und Naturausstellung ‚Rollende Waldschule‘ wartete mit einem Quizangebot auf. Fürs nötige Flair sorgte eine Jagdhorndarbietung.

Doch nicht nur das! Gleichzeitig ließ sich jede Menge Wissen vermitteln, ein Gefühl für die Umwelt vermitteln und Begeisterung für Natur und Pferdesport erzeugen. Gleichmaßen hatten auch die Eltern, Großeltern und Betreuer Gelegenheit zu neuen Kontakten und zum Erfahrungsaustausch.

Das Fest lief im Gelände des sächsischen Schmalspurbahnmuseum. Die Veranstaltung war öffentlich und wurde in beiden Ländern beworben. Um die 500 Besucher waren der Einladung gefolgt. Unter den Gästen waren neben dem stellvertretenden Bürgermeister Nova Roles noch weitere offizielle Vertreter der Stadt sowie ein Mitglied des Sächsischen Landtages.

Das Herbstfest reihte sich in die bereits in der Vergangenheit gelebte Ortspartnerschaft zwischen Rittersgrün und Nova Role ein und half, diese Partnerschaft erfolgreich mit Leben zu erfüllen und zukunftsorientiert nachhaltig auszubauen.



11. Anhang

11.1 Konstituierende Mitglieder

Stand: 31. Dezember 2016

Landratsamt Vogtlandkreis

Landrat

Rolf Keil

Neundorfer Str. 94 / 96

08523 Plauen

Tel.: 03741 / 300 1001

Fax: 03741 / 300 4 1001

E-Mail: landratsamt@vogtlandkreis.de

www.vogtlandkreis.de

Landratsamt Erzgebirgskreis

Landrat

Frank Vogel

Paulus-Jenisius-Str. 24

09456 Annaberg-Buchholz

Tel.: 03733 / 83 0

Fax: 03733 / 22 164

E-Mail: info@kreis-erz.de

www.erzgebirgskreis.de

Stadtverwaltung Plauen

Oberbürgermeister

Ralf Oberdorfer

Unterer Graben 1

08523 Plauen

Tel.: 03741 / 291 1001

Fax: 03741 / 291 1109

E-Mail: poststelle@plauen.de

www.plauen.de

Landratsamt Greiz

Landrätin

Martina Schweinsburg

Dr.-Rathenau-Platz 11

07973 Greiz

Tel.: 03661 / 876 102

Fax: 03661 / 876 222

E-Mail: info@landkreis-greiz.de

www.landkreis-greiz.de

Landratsamt Saale-Orla-Kreis

Landrat

Thomas Fügmann

Oschitzer Str. 4

07907 Schleiz

Tel.: 03663 / 488 0

Fax: 03663 / 488-450

E-Mail: poststelle@irasok.thueringen.de

www.saale-oria-kreis.de

11.2 Kooperierende Mitglieder

Name / Institution Mitglied seit

Stand 31.Dezember 2016

- | | | |
|-----|--|-------|
| 1. | Bildungsinstitut PSCHERER gGmbH
Reichenbacher Str. 39
08584 Lengenfeld/V. | 02/93 |
| 2. | Industrie- u. Handelskammer Chemnitz
Regionalkammer Plauen
Friedensstr. 32
08523 Plauen | 01/93 |
| 3. | Stadtverwaltung Reichenbach
Markt 1
08468 Reichenbach | 01/93 |
| 4. | Peter-Joachim Hering
Dorfstr. 9
08543 Herlasgrün | 12/92 |
| 5. | Stadtverwaltung Bad Elster
Kirchstr. 1
08645 Bad Elster | 10/92 |
| 6. | Gemeinde Muldenhammer
Klingenthaler Str. 29
08262 Muldenhammer | 01/94 |
| 7. | Stadtverwaltung Hirschberg
Marktstr. 2
07927 Hirschberg/ Thüringen | 01/94 |
| 8. | DPFA-Weiterbildung GmbH
Bildungsstätte Plauen
Neundorfer Str. 154
08523 Plauen | 01/94 |
| 9. | Stadtverwaltung Auma-Weidatal
Marktberg 9
07955 Auma/Thüringen | 01/94 |
| 10. | Stadtverwaltung Zeulenroda-Triebes
Schäferstr. 2
07950 Triebes/Thüringen | 02/94 |

Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend.



Seite 68 von 75

- | | | |
|-----|--|--------|
| 11. | Stadtverwaltung Markneukirchen
Am Rathaus 2
08258 Markneukirchen | 02/94 |
| 12. | Gemeindeverwaltung Reuth
Gefeller Str. 6
08538 Reuth | 03/94 |
| 13. | Stadtverwaltung Moorbad Lobenstein
Markt 1
07356 Lobenstein/ Thüringen | 05/94 |
| 14. | Stadtverwaltung Klingenthal
Kirchstr. 14
08248 Klingenthal | 05/94 |
| 15. | KIC
Gera-Thüringen
Berliner Str. 147/149
07545 Gera | 06/94 |
| 16. | Stadtverwaltung Adorf
Markstr. 1
08626 Adorf | 03/96 |
| 17. | Veit Hähnel
Moritzstr. 72
08523 Plauen | 01/98 |
| 18. | Dr. Eugenie von Trützscher zu Falkenstein
Dorfstr. 15
99438 Tiefengruben | 01/01 |
| 19. | Ilona Scherm
09126 Chemnitz | 05/ 03 |
| 20. | Stadtverwaltung Oelsnitz
Markt 1
08606 Oelsnitz | 06/ 03 |
| 21. | Chursächsische Veranstaltungs GmbH
Kurhaus
PF 1161
08645 Bad Elster | 01/03 |

22.	Stadtverwaltung Greiz Markt 12 07973 Greiz	01/07
23.	Stadtverwaltung Lengenfeld Hauptstr. 1 08485 Lengenfeld	07/08
24.	Stadtverwaltung Saalburg-Ebersdorf Parkstraße 1 07929 Saalburg-Ebersdorf	04/09
25.	Elke Magera Wiedenberger Str. 1 08228 Rodewisch	01/10
26.	Tobias Schneider Zwickauer Str. 27 08468 Reichenbach	02/13
27.	Volker Stöckmann Ascher Straße 20 A 08645 Bad Elster	02/13
28.	Bergstadt Eibenstock Rathausplatz 1 08309 Eibenstock	03/14
29.	Achim Schulz Bahnhofstraße 14 08548 Syrau	12/14
30.	Gemeinde Pottiga Schulstraße 4 07366 Pottiga	01/15
31.	Gemeinde Steinberg Am Bahnhof 3 08237 Steinberg	01/15
32.	Veit Bursian Kareliaweg 27 08468 Reichenbach OT Rotschau	06/15

DATUM	MEDIUM	TITEL / GEGENSTAND
07.01.16	www.euregioegrensis.de	Pilsen nimmt Abschied vom Titel ‚Kulturhauptstadt Europas 2015‘
07.02.16	www.euregioegrensis.de	Prag Europäische Sporthauptstadt 2016
09.02.16	www.euregioegrensis.de	Nationalgalerie Prag 700 Jahre Karl IV.
30.03.16	www.euregioegrensis.de	Einladung Jahrespressekonferenz 2016
31.03.16	www.euregioegrensis.de	Nachbarsprachkoffer bereit für Reise in Kitas
05.04.16	Vogtland Anzeiger	Landrat Keil bei der EUREGIO EGRENSIS
08.04.16	OTZ	Pößneck beherbergt EUREGIO EGRENSIS Jahrestagung
09.04.16	OTZ	Willkommen in Pößneck! In der Mitte Europas!
09.04.16	OTZ	Das Staunen der Gäste
09.04.16	OTZ-Webportal	Pößneck beherbergt EE-Jahrestagung
09.04.16	www.euregioegrensis.de	Rückblick Jahrespressekonferenz 2016
10.04.16	MDR Radio Thüringen	EUREGIO EGRENSIS und der Tourismus
13.04.16	FP OVL	Keil: Mehr Tschechisch in der Schule. EUREGIO EGRENSIS: Sprache der Nachbarn im Fokus
13.04.16	www.euregioegrensis.de	Nachbarsprachkoffer bereist Kitas
13.04.16	www.euregioegrensis.de	Zwischen Wasser, Fels & Porzellan Jugendsommerlager 2016
13.04.16	www.euregioegrensis.de	Betreuer fürs EUREGIO EGRENSIS - Jugendsommerlager gesucht
20.04.16	Kreis Journal Vogtland	EUREGIO EGRENSIS Pressekonferenz rückt Fördermöglichkeiten und Kommunikation in den Vordergrund
21.04.16	Homepage des Erzgebirgskreises	EUREGIO EGRENSIS -Jugendsommerlager lockt im August
23.04.16	DTPA	EUREGIO EGRENSIS Jugendsommerlager
29.04.16	Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises	Jahrespressekonferenz der EUREGIO EGRENSIS in Pößneck
11.05.16	www.euregioegrensis.de	Traditionelle Handwerke in der EUREGIO EGRENSIS im Blick
12.05.16	www.euregioegrensis.de	Noch Plätze frei für junge Sachsen und Thüringer
14.05.16	FP OVL	Sechs Waggons bis zum goldenen Schuss – Revolution Train
18.05.16	FP PL	Revolution Train. Anti-Drogen-Zug - Infoveranstaltung

18.05.16	www.euregioegrensis.de	Ein tschechisches Präventionsprojekt durchbricht die Grenze
18.05.16	FP PL	Noch freie Plätze für Jugendsommerlager
19.05.16	FP AE	Noch freie Plätze für Jugendsommerlager
20.05.16	FP OVL	Noch freie Plätze für Jugendsommerlager
20.05.16	FP OVL	Kinder lernen spielend Tschechisch
20.05.2016	Landkreiskurie des Erzgebirgskreises	EUREGIO EGRENSIS -Jugendsommerlager lockt im August
25.05.16	Kreis-Journal Vogtland	Elf- bis vierzehnjährige aus Sachsen, Thüringen, Böhmen und Bayern auf Entdeckertour: EE-Jugendsommerlager Selb
26.05.2016	Vogtland Anzeiger	Anti-Drogen-Zug nimmt Fahrt auf
27.05.16	www.euregioegrensis.de	Revolution Train. Anti-Drogen-Zug rollt an! Resümee Infoveranstaltung
27.05.2016	Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises	Neue deutsch-tschechischen Kleinprojekte bewilligt
27.05.2016	Amtsblatt des Saale-Orla-Kreises	EUREGIO EGRENSIS Jugendsommerlager lockt im August
28.05.16	Vogtland Anzeiger	Drogen-Zug will Crystal stoppen
06.06.16	www.euregioegrensis.de	Sprachanimationen 2016
07.06.2016	Vogtland Anzeiger	Was Hänschen nicht lernt
09.06.16	www.euregioegrensis.de	Über eine Million Euro Fördermittel für Kleinprojekte
10.06.16	www.euregioegrensis.de	Nachbarsprachkoffer im Einsatz: LaNa-Blogbeitrag
10.06.16	www.euregioegrensis.de	Nachbarsprachkoffer von erster Reise zurück
10.06.16	www.euregioegrensis.de	Was Hänschen nicht lernt... LaNa-Blogbeitrag
10.06.16	VA	Dobri den in Kita. Vorschulkinder kommen mit der Sprache des Nachbarlandes in Kontakt. EUREGIO EGRENSIS sei Dank.
10.06.2016	DTPA	Fördermittel für deutsch-tschechische Projekte
11.06.16	FP PL, AE	EE-Noch Geld für Sozialprojekte übrig KPF
13.06.16	FP OVL	Koffer hilft beim Lernen einer Sprache
14.06.16	www.euregioegrensis.de	Fördersprechstunden: EUREGIO-Team im Juli vor Ort
22.06.2016	Kreis-Journal Vogtland	Revolution-Train. Anti-Drogen-Zug rollt an!
22.06.2016	Kreis-Journal Vogtland	Über eine Million Euro Fördermittel für deutsch-tschechische Begegnungsprojekte verfügbar

22.06.2016	Kreis-Journal Vogtland	Noch immer hemmen Sprachbarrieren das Kennenlernen
28.06.2016	Vogtland Radio	Revolution Train in der EUREGIO EGRENSIS - Sponsoren gesucht
29.06.16	FP Aue	Geld für Projekte mit Nachbarland KPF-Sprechstunde
30.06.16	FP Schwarzenberg	Geld für Projekte mit Nachbarland KPF-Sprechstunde
05.07.16	VA	Die Sprache der Nachbarn in Tschechien – Portrait Pavlina Kellerova
05.07.16	FP Schwarzenberg	Sprechstunde – Tipps zu Projekten und Fördermitteln
06.07.16	FP OVL	EU-Geld, Turm auf Aschberg profitiert
15.07.16	FP OVL	Anti-Drogen-Zug vor Fahrt ins Vogtland
16.07.16	FP RC	Anti-Drogen-Zug vor Fahrt ins Vogtland
23.07.16	FP AE	Anti-Drogen-Zug vor Fahrt ins Vogtland
10.08.16	FP	Tschechisch schon im Kindergarten
07.09.16	www.euregioegrensis.de	Von klein auf! Schnelles Geld für Grenzkinder
09.09.16	FP OVL	Kindertreffen erhalten Zuschüsse Von klein auf
09.09.16	FP Annaberg, Aue, Schwarzenberg	Vorschulprojekte stehen im Fokus Von klein auf
16.09.16	FP RC	Fördergeld: 1,7 Mio Euro für Kulturweg der Vögte
19.09.16	www.euregioegrensis.de	Sprachanimationen im Herbst 2016
19.09.16	FP PL, OVL, RC, AE	Kulturweg der Vögte. Geld kommt
22.09.16	www.euregioegrensis.de	27 Millionen Euro für 25 deutsch-tschechische Grenzprojekte
22.09.16	Vogtland Anzeiger	Ein „Ahoj!“ baut Brücken - EE-Sprachanimation an der GS Erlbach
24.09.16	FP OVL	Auch Sprache geht durch den Magen Sprachanimationen
27.09.16	OTZ	Spielerisch Tschechisch lernen durch Sprachanimation - EE-Sprachanim. am Gym. Greiz
28.09.2016	Kreis-Journal Vogtland	Von klein auf! Schnelles Geld für Grenzkinder
29.09.16	FP OVL	Auch Sprache geht durch den Magen EE-Sprachanimationen im Herbst
01.10.16	Vogtland Anzeiger	Sprechen wie unsere Nachbarn EE-Sprachanimation am Gymnasium Markneukirchen

05.10.16	FP AUE, SCHW.	Sprachunterricht geht durch den Magen Pavlina Kelleroва im Einsatz
06.10.16	www.euregioegrensis.de	Nachbarsprache von Anfang an! Fachtagung im SKZ Oelsnitz
06.10.2016	Vogtland Radio	Interview mit Steffen Schönicke von der EUREGIO EGRENSIS in der aktuellen Stunde inkl. Ankündigungen zum Ratgeber Fördermittel
08.10.16	Vogtland Anzeiger	Mosengymnasium als Euregio-Gastgeber Konferenz Nachbarsprachige Bildung
13.10.2016	Freie Presse	Alle... pauken Tschechisch – Jenaplanschule Markersbach
03.11.16	Vogtland Anzeiger	Tourismusdialog im König Albert Hotel EE als Gesprächspartner
04.11.2016	Vogtland Anzeiger	Bericht Tourismusdialog K.Albert Hotel
08.11.2016	Freie Presse	Zug hält am Bahnhof d. Lebens
08.11.2016	Vogtland Anzeiger	„Revolution Train“ nimmt Fahrt auf
10.11.16	DTPA	Krauß gratuliert Euregio-Preisträger EE-Preisverleihung
11.11.16	FP PL	Zug klärt zum Thema Drogen auf (EE-Org. des Revolution Train)
12.11.16	FP Aue	Euroregion zeichnet Bergretter aus
14.11.16	FP PL	Anti-Drogen-Zug stoppt auf Bahnsteig 6
14.11.16	www.euregioegrensis.de	EUREGIO EGRENSIS Preisverleihung 2016 Rückblick
17.11.16	DTPA	Völkerverbindendes Wirken EE-Preisverleihung
23.11.16	Kreis-Journal Vogtland	Vogtländischer Tourismustag B.Elster
23.11.16	FP OVL	Leute heute: Die Preisträger der EE- Preisverleihung
25.11.16	FP AE, OVL	Kulturweg der Vögte will Impuls für Tourismus geben
30.11.16	FP OVL	Kulturweg führt bis nach Böhmen
06.12.16	www.euregioegrensis.de	Behördenprojekt CLARA III gestartet
06.12.16	www.euregioegrensis.de	Landrat Rolf Keil ist neuer Gemeinsamer EE-Präsident
06.12.16	www.euregioegrensis.de	Nächste Vierteljahresfrist für KPF-Fördermittel endet bald
06.12.16	FP PL, AE, RC	Grenzregion arbeitet jetzt noch enger zusammen Startschuss Clara III

07.12.16	FP OVL	Grenzregion arbeitet jetzt noch enger zusammen Startschuss Clara III
06.12.2016	Vogtland Anzeiger	Drei Länder ein Plan–CLARAIII Projekt
07.12.16	Regionales Gästebblatt Johanngeorgenstadt	Völkerverbindendes Wirken EE-Preisverleihung
07.12.16	Regionales Gästebblatt Johanngeorgenstadt	Vogtländer neuer Egrensis-Präsident EE-Präsidiumssitzung mit Wahl des Gemeinsamen Präsidenten, LR Rolf Keil
07.12.16	DTPA	Vogtländer neuer Egrensis-Präsident EE-Präsidiumssitzung mit Wahl des Gemeinsamen Präsidenten, LR Rolf Keil
10.12.16	BLICK	Landrat wird Präsident
12.12.16	FP OVL+RC	Euregio Egrensis: Keil jetzt Präsident
13.12.16	FP PL + AE	Euregio Egrensis: Keil jetzt Präsident
15.12.2016	Vogtland Anzeiger	Kur für Straße Bad Brambach - Plesna
19.12.2016	Vogtland Anzeiger	Feuerwehrleute verteilen Stollen ohne Grenzen
21.12.16	Kreis Journal Vogtland	Rolf Keil neuer Präsident der EE
21.12.16	Kreis Journal Vogtland	Clara 3 ist angeschoben Auftakt in Karlsbad
22.12.2016	Freie Presse	Museumsprojekt Asch Textilstraße Weiße Elster

FP = Freie Presse

VA = Vogtland Anzeiger

OTZ = Ostthüringer Zeitung

DTPA = Deutsch-tschechische Presseagentur